



Statistischer Bericht

F II - j / 17

**Baugenehmigungen und Bauüberhang,
Baufertigstellungen und Bauabgänge
in Thüringen
am Jahresende 2017**

Bestell-Nr. 06 202

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642/9647

Telefax 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334-3210

Herausgegeben im Juli 2018

Heft-Nr.: 115/18

Preis: 6,25 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Übersicht zur Bautätigkeit im Hochbau 2017	6
Grafiken	
Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2017	8
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2017	8
Bauüberhang 2017 - Errichtung neuer Wohngebäude -	18
Bauüberhang 2017 - Errichtung neuer Nichtwohngebäude -	18
Baufertigstellungen neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2017	26
Fertig gestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2017	26
Verwendete primäre Energie zur Heizung in neu errichteten Wohngebäuden 2003 bis 2017	27
Verwendete primäre Energie zur Heizung in neu errichteten Wohngebäuden 2017	27
Abgang von Wohnungen in ganzen Wohngebäuden (ohne Nutzungsänderungen) 2016 und 2017 nach Baujahren	35
Abgang von Wohnungen in ganzen Wohngebäuden (ohne Nutzungsänderungen) 2016 und 2017 nach Eigentümern	35
Tabellen	
1. Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Wohn- und Nichtwohnbauten 1995 bis 2017 Hochbau insgesamt	9
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2017 nach Gebäudearten und Bauherren	10
3. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt 2017 nach Kreisen einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	12
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 2017 nach Kreisen Neubau	13
5. Genehmigte Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart und Kreisen Neubau	14

	Seite
6. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff Neubau	15
7. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude 2017 nach Gebäudeart und verwendeter Energie zur Heizung (Primär und Sekundär) Neubau	16
8. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung Neubau	16
9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung Neubau	17
10. Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau am 31.12.2017 nach Genehmigungszeiträumen und Bauzustand Neubau	19
11. Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.2017 nach Bauzustand, Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen	20
12. Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.2017 nach Bauzustand, Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen	22
13. Bauüberhang am 31.12.2017 nach Kreisen	24
14. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2017 nach Gebäudearten und Bauherren	28
15. Fertig gestellte Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt 2017 nach Kreisen einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	30
16. Fertig gestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 2017 nach Kreisen Neubau	31
17. Fertig gestellte Wohngebäude 2017 nach Kreisen Neubau	32
18. Abwicklungsdauer der fertig gestellten neu gebauten Wohngebäude 2017 nach Gebäudearten und Art der Bauweise	33
19. Baufertigstellungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff Neubau	34
20. Abgang von Gebäuden 2017 nach Gebäudearten, Eigentümern und Baujahren	36
21. Abgang von Gebäuden (einschließlich Nutzungsänderungen) 2017 nach Kreisen	37
22. Abgang von Gebäuden (ohne Nutzungsänderungen) 2017 nach Kreisen	38

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor. Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

Erhebungseinheit

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachenden baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Methodische Hinweise

Die Berichterstattung über Baugenehmigungen, Baufertigstellungen bzw. Bauabgänge basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden bzw. Gemeinden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigungen, Baufertigstellungen bzw. Bauabgänge übersandt wurden. Mit der Bauüberhangserhebung werden durch die Gemeinden am Jahresende alle genehmigten, aber noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben erfasst und nach ihrem Bauzustand ausgewertet.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Ab 1. Januar 2012 gilt ein neuer Merkmalskatalog für die Erhebungsbogen für die Statistik der Baugenehmigungen und damit auch für die Baufertigstellungen. Der Merkmalskatalog bei beiden Erhebungen umfasst künftig auch Fragestellungen nach der Art der Warmwasserbereitung und der hierfür vorgesehenen Energie, nach dem Einsatz von Lüftungs- und Kühlungsanlagen sowie nach der Art der Erfüllung des EEWärmeG.

Definitionen

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbständig benutzbare unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte – gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) – Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Baubgang

Als Baubgang werden Gebäude und Gebäudeteile bezeichnet, deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnbau und umgekehrt (mit und ohne Baumaßnahmen) geändert wird (Nutzungsänderung) oder die durch bauaufsichtliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden (Totalabgang).

Bauüberhang

Zum Bauüberhang gehören sämtliche am Jahresende als genehmigt, aber noch nicht als fertig gestellt erfasste Bauvorhaben.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie alle Küchen (diese ohne Rücksicht auf die Größe).

Wohnfläche

Wohnfläche ist entsprechend der Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFIV) vom 25. November 2003 die Summe der Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Grundflächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie von Balkonen, Loggien usw. zählen zur Wohnfläche, wenn sie ausschließlich zur Wohnung gehören.

Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 m und weniger als 2 m sowie unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder u.Ä. nur mit halber Fläche und unter 1 m gar nicht anzurechnen. Balkone, Loggien, Terrassen, Dachgärten usw. werden zu einem Viertel bis höchstens zur Hälfte ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht zur Wohnfläche gehören die Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden, Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen).

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen. Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Überwiegend verwendeter Baustoff

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige Baustoff, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Verwendete Energie zur Heizung und zur Warmwasserbereitung

Bei der Angabe zur verwendeten Energie wird unterschieden in primäre und sekundäre Energie. Als primäre Energie gilt die bezogen auf den Energieanteil überwiegende Energiequelle.

Vorwiegende Art der Beheizung

Fernheizung liegt vor, wenn größere Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus beheizt werden.

Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser von einem Heizsystem aus beheizt wird und die Heizquelle an einem der Gebäude angebaut ist oder sich in unmittelbarer Nähe dieser Gebäude befindet.

Zentralheizung liegt vor, wenn ein Gebäude über ein Röhrensystem von einer im Gebäude befindlichen Heizquelle aus beheizt wird.

Etagenheizung ist eine Form der Heizung, bei der die Räume einer Etage von einer Heizquelle über ein Röhrensystem beheizt werden.

Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- oder forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

Sonstige Nichtwohngebäude

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pfortnerhäuser, Umkleidegebäude.

Übersicht zur Bautätigkeit im Hochbau 2017

Baugenehmigung

Die Thüringer Bauaufsichtsbehörden haben im Jahr 2017 mit insgesamt 5 090 Anträgen für Bauvorhaben im Hochbau insgesamt 5 402 Wohnungen genehmigt. Verglichen mit dem hohen Bauinteresse aus dem Vorjahr, wurden 2017 Genehmigungen für 2 229 Wohnungen bzw. 29,2 Prozent weniger gestellt.

Von diesen 5 402 Wohnungen sind
3 750 in neuen Wohngebäuden,
106 in neuen Nichtwohngebäuden,
1 546 durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
vorgesehen.

Neuer Wohnraum wird in 1 875 Einfamilienhäusern (- 56 Wohnungen) und 208 Wohnungen in Zweifamilienhäusern (+ 32 Wohnungen) entstehen. In neuen Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime) wurden 1 667 Wohnungen genehmigt, 1 129 Wohnungen weniger als im Jahr 2016. Ermittelt wurde dieser Rückgang an genehmigten neuen Wohnraum sowohl in Mehrfamilienhäusern (- 698 Wohnungen) als auch in Wohnheimen (- 431 Wohnungen). 230 neue Wohnungen wurden 2017 in Wohnheimen geplant. Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z.B. Studentenwohnheim, Seniorenwohnheim, Flüchtlingsunterkünfte). Die Bewohnerinnen/Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.

Im territorialen Vergleich der Stadt- und Landkreise in Thüringen wurden in der Landeshauptstadt Erfurt (367) die meisten neuen Wohnungsbauvorhaben genehmigt, gefolgt vom Ilm-Kreis (349), dem Wartburgkreis (288) sowie dem Landkreis Gotha (285) und dem Landkreis Eichsfeld mit 217 Bauvorhaben. Schlusslicht sind der Landkreis Kyffhäuserkreis mit 56 und die Stadt Suhl mit 47 gemeldeten Baugenehmigungen im Wohnungsneubau.

1 377 Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstehen sollen, wurden 2017 genehmigt. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Minus von 1 098 Wohnungen bzw. 44,4 Prozent.

Baufertigstellung

Im Jahr 2017 meldeten die Thüringer Bauaufsichtsbehörden insgesamt 4 757 fertig gestellte Wohnungen. Im Vergleich zum Vorjahr wurden damit insgesamt 727 Wohnungen bzw. 13,3 Prozent weniger bezugsfertig gemeldet.

Von den 3 220 Wohnungen in neuen Wohngebäuden wurden 1 830 Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern bezogen. Dieses Ergebnis lag um 3,8 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Mit 1 177 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern standen 103 Wohnungen bzw. 9,6 Prozent mehr zum Einzug bereit.

Durch Um-, Aus- und Erweiterungsbauten an bestehenden Gebäuden wurden 1 458 Wohnungen bezugsfertig. Das entsprach einem Rückgang von 443 Wohnungen.

Für die Wohnungen in neuen Wohngebäuden wurden 518 Millionen Euro Baukosten, 1,0 Prozent mehr als im Jahr 2016, veranschlagt.

Von den insgesamt 1 889 fertig gestellten neuen Wohngebäuden in Thüringen sollen in 878 Wohngebäuden erneuerbare Energiequellen zur primären Beheizung genutzt werden. Davon werden 780 neue Wohngebäude mit einer Wärmepumpe beheizt. Wärme mit Hilfe von Solarstrahlung, Holz und aus Biomasse werden in 98 Neubauten genutzt. Konventionelle Energiequellen wie Öl, Gas und Strom sollen in 957 neuen Wohngebäuden für die Heizung sorgen. Die Beheizung mit Fernwärme wird in 47 fertig gestellten Wohngebäuden zum Einsatz kommen.

Bauüberhang

Mit der Bauüberhangserhebung 2017 wurden insgesamt 10 392 Wohnungen, die zwar eine Genehmigung zum Bau erhielten, aber bis zum 31.12.2017 noch nicht fertig gestellt wurden, ermittelt. Im Vergleich zum Jahresende 2016 erhöhte sich der Bauüberhang in Thüringen um 240 Wohnungen bzw 2,4 Prozent.

Von den bisher noch nicht beendeten Wohnungsbauvorhaben waren 6 887 Neubauwohnungen in Wohngebäuden. Das waren 5,0 Prozent oder 328 Wohnungen mehr als zum Ende des Jahres 2016.

2 622 dieser Neubauwohnungen wurden als rohbaufertig gezählt (unter Dach), 1 797 neue Wohnungen wurden begonnen (noch nicht unter Dach) und bei 2 468 neuen Wohnungen war noch nicht mit dem Bau begonnen worden.

358 Wohnungen sollen nicht mehr zur Bauausführung gelangen (2016: 350 Wohnungen). Für diese ist die Baugenehmigung erloschen.

Unter Berücksichtigung der 464 Wohnungen in Gebäuden, die nicht schwerpunktmäßig Wohnzwecken dienen (Nichtwohngebäude) und Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden entstehen sollen (3 041 Wohnungen) , aber noch nicht fertiggestellt sind, wurde zum Ende des Jahres 2017 ein Bauüberhang von insgesamt 9 928 Wohnungen in Wohngebäuden errechnet.

Bauabgang

Seit der Neufassung der Thüringer Bauordnung (ThürBO) im Jahre 2004 ist der Abriss von Ein- und Zweifamilienhäusern unter bestimmten Bedingungen verfahrensfrei und erscheint nicht mehr vollständig in der Statistik, da er nun nach Kenntnisgabe vorwiegend beim Eigentümer erfragt wird.

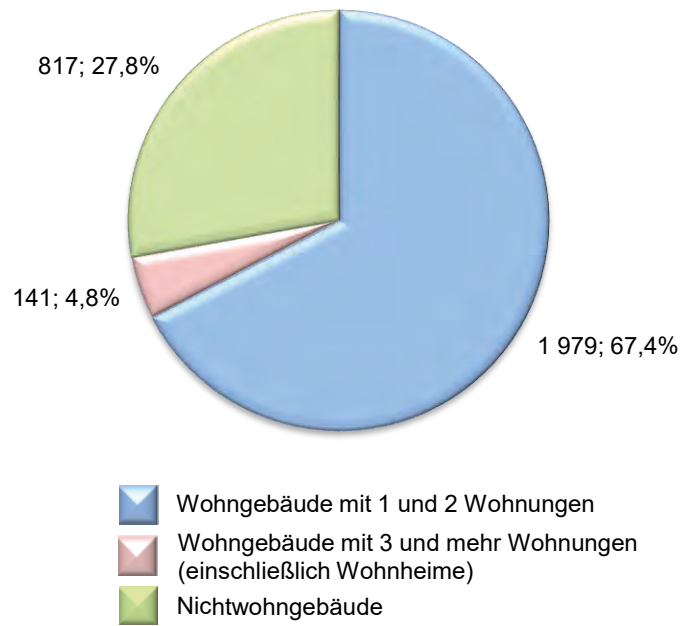
Im letzten Jahr sind insgesamt 1 493 Wohnungen durch Abgänge und Nutzungsänderungen dem Thüringer Landesamt für Statistik zur Kenntnis gelangt.

Im Jahr 2017 wurden 212 komplette Abrisse von Wohngebäuden mit 1 255 Wohnungen angezeigt. Der Abgang dieser Wohnungen in Wohngebäuden war nach der Angabe aus sonstigen Gründen (39 Prozent) hauptsächlich auf die Schaffung von Frei- und öffentlichen Verkehrsflächen (31 Prozent) und der Errichtung neuer Wohngebäude (25 Prozent) zurückzuführen.

60 Prozent der Wohnungen in Wohngebäuden sind Abgänge ganzer Gebäude mit einem Baujahr nach 1978. Wie auch in den Vorjahren überwiegt dabei mit 86 Prozent der Wohnungsabgang im Geschossbau (einschl. Wohnheime).

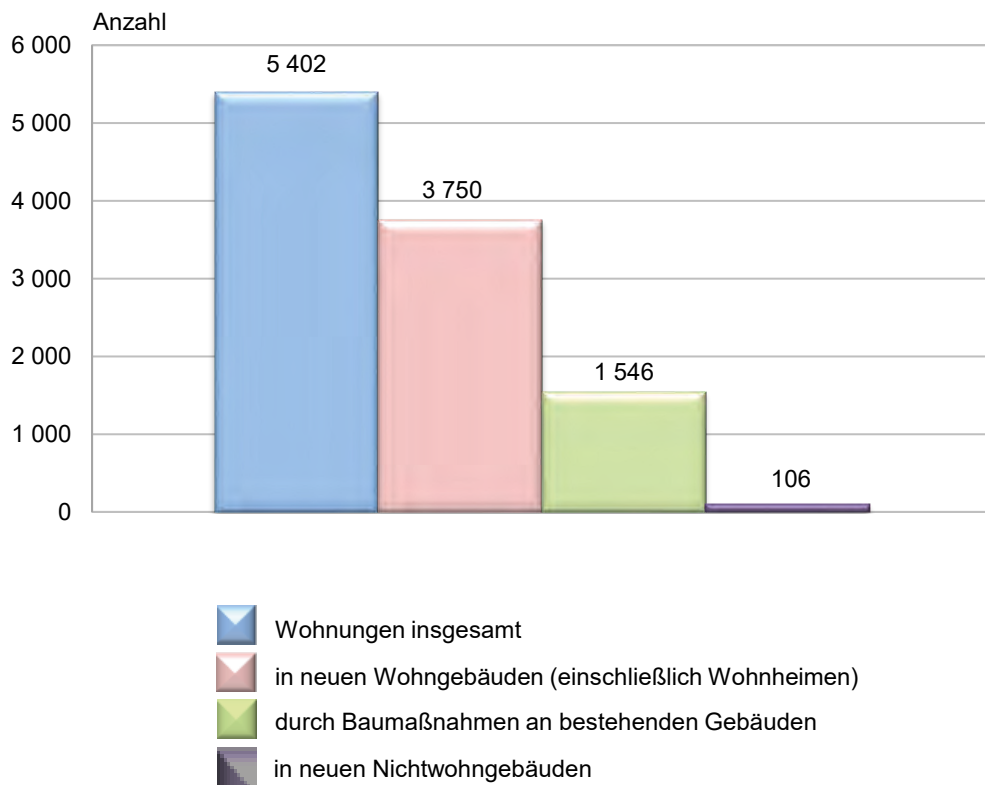
Die Zahl der Wohnungsabgänge in Wohngebäuden ist territorial sehr differenziert. Die meisten Wohnungsabgänge 2017 verzeichnete die kreisfreie Stadt Eisenach mit 225 Wohnungen, gefolgt vom Landkreis Altenburger Land mit 174 Wohnungen. Die wenigsten Wohnungsabgänge wurden für den Landkreis Hildburghausen (1) und den Landkreis Sonneberg (0) gemeldet.

Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2017



Thüringer Landesamt für Statistik

Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2017



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Wohn- und Nichtwohnbauten 1995 bis 2017

Hochbau insgesamt

Jahr	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	

Baugenehmigungen

1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
2016	5 340	7 630	1 478 454	2 245	2 670	4 903	5 000	719 589	719	3 296	4 771	346 232
2017	5 090	5 402	1 544 776	2 120	2 172	3 750	4 195	618 409	817	5 774	6 707	449 290

Baufertigstellungen

1995	11 794	16 931	4 164 626	6 503	6 698	13 719	11 978	1 444 010	1 934	15 150	24 069	2 124 445
1996	10 810	15 823	3 541 799	5 783	6 283	12 899	11 298	1 428 885	1 472	9 550	16 616	1 379 640
1997	14 046	21 766	3 996 026	7 930	8 320	17 415	15 152	1 868 970	1 611	10 626	17 936	1 320 804
1998	12 120	14 845	3 228 189	6 388	5 797	11 494	10 706	1 296 512	1 375	9 895	16 060	1 122 053
1999	11 424	13 034	3 000 309	6 025	5 063	9 416	9 354	1 108 459	1 271	8 495	13 357	1 073 518
2000	10 819	10 896	2 546 444	5 667	4 767	8 682	8 769	1 037 226	1 219	6 634	10 446	775 895
2001	8 785	8 040	2 249 164	4 010	3 317	5 781	5 989	714 374	1 080	6 849	10 406	926 376
2002	7 780	6 139	1 840 924	3 673	2 946	4 975	5 387	627 275	874	5 492	8 338	699 689
2003	7 258	5 301	1 937 476	3 296	2 538	4 164	4 705	537 031	800	4 677	6 939	839 860
2004	6 820	4 691	1 342 002	3 137	2 365	3 740	4 350	500 861	781	4 575	6 755	455 974
2005	6 159	3 998	1 364 770	2 565	2 063	3 322	3 823	430 009	706	4 936	6 714	513 656
2006	5 771	3 868	1 181 715	2 492	1 973	3 241	3 671	417 764	724	3 670	5 094	375 555
2007	5 104	3 267	1 229 864	1 942	1 609	2 590	2 972	345 356	734	4 145	5 554	490 991
2008	4 585	3 000	1 167 311	1 650	1 435	2 297	2 637	308 397	788	4 616	6 653	500 138
2009	4 184	2 671	937 940	1 455	1 288	2 113	2 357	282 126	716	3 808	5 385	345 070
2010	3 927	2 570	854 086	1 338	1 188	1 951	2 187	263 719	648	3 360	4 453	300 497
2011	4 273	2 803	1 087 832	1 514	1 380	2 078	2 517	313 334	778	4 406	5 949	416 279
2012	4 673	3 439	1 081 628	1 796	1 615	2 615	3 096	371 212	776	6 819	7 819	414 732
2013	4 477	3 577	1 081 927	1 672	1 515	2 451	2 867	362 529	749	4 157	5 789	408 538
2014	4 547	4 040	1 147 170	1 828	1 782	2 908	3 391	440 288	729	4 357	5 658	380 591
2015	4 590	3 796	1 175 335	1 883	1 811	2 940	3 445	461 531	696	4 780	5 296	384 264
2016	4 790	5 484	1 285 572	1 965	1 988	3 546	3 753	512 700	647	3 319	4 607	445 026
2017	4 489	4 757	1 178 574	1 889	1 911	3 220	3 634	517 790	683	3 436	4 605	339 846

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen					
		Gebäude/ Bau- maß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
				ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	5 090	7 840	5 402	5 766	22 508	1 544 776
2	Wohngebäude insgesamt	3 736	183	5 127	5 602	22 002	864 708
	davon						
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	x	x
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	x	x
5	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	x	x
6	Wohnheime	17	- 101	535	264	791	26 302
	darunter						
7	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	103	62	545	521	1 921	83 147
	Von den Bauherren waren						
8	öffentliche Bauherren	18	- 66	275	151	653	25 982
9	Unternehmen	272	- 46	1 532	1 259	4 648	214 242
	davon						
10	Wohnungsunternehmen	190	12	1 023	909	3 340	169 724
11	Immobilienfonds	7	- 4	72	51	109	6 264
12	sonstige Unternehmen	75	- 54	437	300	1 199	38 254
13	private Haushalte	3 401	273	3 164	4 055	16 253	602 114
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	45	22	156	137	448	22 370
15	Nichtwohngebäude insgesamt	1 354	7 657	275	164	506	680 068
	davon						
16	Anstaltsgebäude	37	301	124	68	196	59 123
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	107	307	62	25	116	68 324
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	85	357	5	6	21	13 344
19	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	856	6 053	98	83	273	433 696
	darunter						
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	224	1 329	11	9	30	170 796
21	Handelsgebäude	110	476	93	81	267	56 274
22	Warenlagergebäude	193	3 279	-	- 2	- 1	140 985
23	Hotels und Gaststätten	40	110	- 4	- 1	- 10	23 587
24	sonstige Nichtwohngebäude	269	639	- 14	- 17	- 100	105 581
	Von den Bauherren waren						
25	öffentliche Bauherren	135	367	- 4	- 7	- 40	79 721
26	Unternehmen	661	6 518	133	70	209	510 912
	darunter						
27	Land- und Forstwirtschaft	62	379	2	1	5	15 313
28	Produzierendes Gewerbe	233	2 671	- 5	- 7	- 19	217 610
29	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	344	3 353	37	16	22	239 943
30	private Haushalte	509	557	92	83	272	54 365
31	Organisationen ohne Erwerbszweck	49	214	54	19	65	35 070

2017 nach Gebäudearten und Bauherren

Errichtung neuer Gebäude								Lfd. Nr.
Ge- bäude	darunter in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
Anzahl		1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl		
2 937	742	7 945	7 627	3 856	4 268	17 065	1 067 699	1
2 120	382	2 172	920	3 750	4 195	16 864	618 409	2
1 875	351	1 433	612	1 875	2 718	11 145	411 171	3
104	16	112	56	208	228	896	31 235	4
134	13	568	236	1 437	1 122	4 489	156 868	5
7	2	59	16	230	128	334	19 135	6
49	4	233	105	480	454	1 724	69 317	7
5	3	36	15	141	70	347	9 824	8
124	10	460	178	1 157	935	3 510	130 592	9
82	7	345	117	858	702	2 647	100 226	10
3	1	15	4	61	39	94	4 892	11
39	2	100	57	238	195	769	25 474	12
1 959	357	1 620	692	2 325	3 078	12 639	460 461	13
32	12	56	36	127	112	368	17 532	14
817	360	5 774	6 707	106	73	201	449 290	15
18	6	143	311	42	29	66	40 805	16
43	20	139	255	14	15	44	41 045	17
53	26	219	324	-	-	-	10 658	18
560	268	4 892	5 293	36	24	75	289 509	19
123	80	760	958	3	2	9	74 659	20
39	19	306	453	31	20	55	32 877	21
152	109	3 385	2 967	1	1	6	127 804	22
12	4	42	93	1	2	5	16 561	23
143	40	381	524	14	5	16	67 273	24
63	21	231	270	1	1	3	44 848	25
400	252	5 192	5 734	39	28	80	352 296	26
44	23	238	336	1	0	2	13 224	27
152	114	2 269	2 260	2	1	7	124 073	28
								29
197	113	2 610	2 988	30	18	50	193 866	
331	76	261	519	19	28	54	33 593	30
23	11	89	184	47	16	64	18 553	31

3. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt 2017 nach Kreisen
einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				Wohnräume in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden insgesamt	
	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veran- schlagte Kosten der Bauwerke
		ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche		
	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR		Anzahl
1995	10 263	20 429	16 971	2 314 564	2 725	20 044	925	666	1 692 695	90 134
1996	11 530	21 254	18 196	2 412 393	2 577	21 297	1 276	837	1 860 033	95 325
1997	10 370	15 882	14 746	1 978 176	2 454	18 754	635	433	1 829 599	75 356
1998	9 889	13 296	12 722	1 731 182	2 123	13 056	693	426	1 259 279	65 076
1999	9 311	10 831	11 321	1 497 785	2 100	12 198	510	332	1 137 465	55 912
2000	7 141	7 667	8 486	1 100 155	1 959	12 089	288	237	1 202 875	40 259
2001	6 469	6 045	7 026	896 956	1 764	10 534	182	148	1 040 182	33 102
2002	5 672	4 680	5 934	775 671	1 480	8 218	282	164	768 489	26 679
2003	6 002	5 072	6 419	807 664	1 222	7 581	78	69	875 508	28 678
2004	5 264	4 625	5 794	695 225	1 403	8 345	80	96	815 527	26 132
2005	4 380	3 634	4 747	574 056	1 376	6 411	89	102	600 181	20 643
2006	4 243	3 696	4 709	573 567	1 416	7 884	106	87	637 179	20 497
2007	3 266	3 282	3 667	476 518	1 386	6 962	97	60	558 000	15 504
2008	2 959	2 646	3 424	453 664	1 537	8 748	79	45	713 203	13 591
2009	3 159	3 142	3 706	489 844	1 371	6 166	126	93	549 353	15 284
2010	3 050	2 753	3 471	480 352	1 388	6 828	20	4	621 794	14 309
2011	3 441	3 552	4 293	551 820	1 440	7 674	81	70	586 580	17 612
2012	3 686	4 445	4 894	616 643	1 411	9 116	83	85	603 282	20 001
2013	3 564	3 931	4 721	655 547	1 280	7 950	240	132	767 519	18 825
2014	3 498	4 091	4 781	695 530	1 221	6 127	116	94	507 252	19 394
2015	3 920	4 937	5 469	793 235	1 304	5 068	290	156	466 163	21 724
2016	4 084	7 378	6 936	973 396	1 256	5 688	252	156	505 058	26 922
Stadt Erfurt	246	560	553	71 570	70	643	23	22	60 642	2 201
Stadt Gera	92	288	256	36 561	27	111	- 3	0	8 081	997
Stadt Jena	190	239	239	45 739	45	406	17	8	85 418	951
Stadt Suhl	48	67	74	8 775	25	23	11	9	7 035	361
Stadt Weimar	80	159	207	37 359	20	144	4	4	17 132	697
Stadt Eisenach	40	96	80	11 714	21	76	36	25	22 368	504
Eichsfeld	264	267	382	55 156	76	311	56	23	28 752	1 554
Nordhausen	165	224	261	38 906	71	259	7	8	19 558	928
Wartburgkreis	289	354	371	57 339	106	581	19	8	37 978	1 502
Unstrut-Hainich-Kreis	267	345	391	53 302	97	302	8	6	19 219	1 560
Kyffhäuserkreis	117	88	123	18 141	58	162	- 1	- 1	19 483	470
Schmalkalden-Meiningen	240	230	300	50 145	86	477	- 1	- 3	45 844	1 149
Gotha	241	373	357	53 720	100	655	- 5	- 4	39 981	1 433
Sömmerda	136	118	152	29 801	53	471	17	6	27 045	752
Hildburghausen	92	86	123	20 989	24	112	2	3	8 067	510
Ilm-Kreis	207	456	364	63 186	77	1 227	22	12	80 618	1 424
Weimarer Land	212	273	322	41 319	62	159	6	7	11 759	1 226
Sonneberg	65	125	102	18 754	42	215	29	22	21 138	490
Saalfeld-Rudolstadt	192	134	223	43 138	47	152	1	- 3	12 876	932
Saale-Holzland-Kreis	156	212	247	38 507	66	606	12	10	57 972	1 027
Saale-Orla-Kreis	95	149	132	16 460	43	81	- 3	- 3	8 146	487
Greiz	167	131	170	27 741	97	301	20	3	22 868	699
Altenburger Land	135	153	173	26 386	41	183	- 2	- 1	18 088	654
Thüringen	3 736	5 127	5 602	864 708	1 354	7 657	275	164	680 068	22 508
davon										
kreisfreie Städte	696	1 409	1 409	211 718	208	1 403	88	69	200 676	5 711
Landkreise	3 040	3 718	4 193	652 990	1 146	6 254	187	95	479 392	16 797

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 2017 nach Kreisen

Neubau

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
		ins- gesamt	Wohn- fläche						
1995	6 894	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	855	1 337 856
1996	8 052	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 100	1 532 403
1997	6 799	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	467	1 386 972
1998	6 191	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	571	935 544
1999	5 941	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	283	875 306
2000	4 420	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	164	893 120
2001	3 716	4 912	5 348	623 164	1 028	6 428	9 624	107	741 919
2002	3 181	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	219	531 371
2003	3 569	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	41	682 409
2004	2 951	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	66	584 180
2005	2 458	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	55	422 352
2006	2 313	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	41	467 178
2007	1 577	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	45	358 116
2008	1 438	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	53	495 083
2009	1 552	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	39	344 271
2010	1 570	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	28	419 597
2011	1 819	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	102	365 786
2012	1 898	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	59	468 058
2013	1 891	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	113	644 739
2014	1 891	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	38	349 296
2015	2 146	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	65	311 603
2016	2 245	4 903	5 000	719 589	719	3 296	4 771	66	346 232
Stadt Erfurt	161	367	397	50 695	40	678	618	9	47 577
Stadt Gera	46	183	192	27 017	16	54	94	-	6 404
Stadt Jena	72	194	181	29 102	10	161	356	6	24 450
Stadt Suhl	22	47	46	6 765	13	19	29	1	3 386
Stadt Weimar	40	168	178	29 601	11	61	129	2	14 382
Stadt Eisenach	27	61	54	8 656	11	98	110	-	7 376
Eichsfeld	163	217	313	44 530	40	170	261	7	17 548
Nordhausen	98	193	213	32 238	53	160	237	-	16 284
Wartburgkreis	181	288	296	43 852	70	226	319	1	25 406
Unstrut-Hainich-Kreis	157	190	253	36 820	61	158	250	1	12 552
Kyffhäuserkreis	51	56	80	11 093	31	69	128	-	17 141
Schmalkalden-Meiningen	134	158	221	35 848	51	356	450	2	31 519
Gotha	134	285	292	40 538	57	716	642	-	32 821
Sömmerda	83	115	108	20 023	31	404	447	13	22 177
Hildburghausen	75	79	115	19 456	17	61	102	2	7 034
Ilm-Kreis	127	349	289	39 946	54	1 429	1 182	23	72 538
Weimarer Land	125	162	218	30 657	41	85	145	1	8 628
Sonneberg	39	89	80	12 836	30	151	184	7	16 395
Saalfeld-Rudolstadt	101	128	167	25 032	32	86	137	-	8 301
Saale-Holzland-Kreis	87	154	176	26 585	34	268	370	1	21 703
Saale-Orla-Kreis	49	67	82	11 439	24	43	72	-	3 050
Greiz	76	106	130	19 606	64	234	279	29	16 298
Altenburger Land	72	94	114	16 074	26	85	166	1	16 320
Thüringen	2 120	3 750	4 195	618 409	817	5 774	6 707	106	449 290
davon									
kreisfreie Städte	368	1 020	1 049	151 836	101	1 071	1 337	18	103 575
Landkreise	1 752	2 730	3 147	466 573	716	4 703	5 370	88	345 715

5. Genehmigte Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart und Kreisen

Neubau

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude										
	Wohngebäude mit 1 Wohnung			Wohngebäude mit 2 Wohnungen				Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾			
	Gebäude/ Wohnungen	Wohnfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke
1995	4 725	5 770	764 179	1 015	2 030	1 779	222 865	1 141	10 355	6 704	789 256
1996	5 912	6 999	878 258	1 053	2 106	1 859	229 872	1 085	9 971	6 612	784 563
1997	5 363	6 472	779 291	789	1 578	1 381	166 548	644	6 077	4 062	486 626
1998	5 061	6 135	732 617	658	1 316	1 168	136 422	466	3 842	2 615	311 771
1999	5 083	6 271	734 410	563	1 126	1 013	115 569	286	2 246	1 497	177 278
2000	3 822	4 718	552 634	406	812	741	84 627	187	1 495	1 090	116 746
2001	3 216	3 980	461 805	343	686	625	70 735	150	1 010	743	82 288
2002	2 835	3 604	414 949	262	524	478	52 090	81	562	427	43 928
2003	3 178	4 092	468 800	304	608	547	59 629	83	606	439	48 994
2004	2 626	3 412	391 685	232	464	431	44 594	91	729	499	56 542
2005	2 219	2 859	323 679	145	290	269	28 286	93	668	536	51 958
2006	2 086	2 726	310 583	140	280	267	28 390	86	673	469	53 703
2007	1 383	1 834	213 928	113	226	212	23 319	80	720	540	61 597
2008	1 257	1 731	203 325	105	210	213	25 185	65	687	445	50 562
2009	1 367	1 919	232 781	106	212	217	24 715	76	790	509	63 497
2010	1 412	1 980	244 454	80	160	166	19 298	76	596	444	56 124
2011	1 620	2 287	279 445	97	194	205	23 060	102	955	737	89 672
2012	1 702	2 434	307 257	102	204	208	24 581	92	1 040	790	96 290
2013	1 681	2 409	317 074	97	194	207	25 886	111	1 112	870	113 200
2014	1 671	2 433	336 427	93	186	205	26 602	123	1 209	989	132 316
2015	1 910	2 797	389 203	104	208	215	30 569	124	1 254	1 049	141 778
2016	1 931	2 821	407 148	88	176	196	27 199	207	2 135	1 757	253 559
Stadt Erfurt	140	203	29 875	11	22	22	2 944	10	205	172	17 876
Stadt Gera	35	50	7 686	6	12	16	2 015	5	136	125	17 316
Stadt Jena	57	90	14 850	8	16	18	3 367	7	121	74	10 885
Stadt Suhl	16	20	2 806	1	2	2	289	5	29	24	3 670
Stadt Weimar	26	35	5 084	1	2	3	450	13	140	141	24 067
Stadt Eisenach	17	22	3 838	-	-	-	-	10	44	32	4 818
Eichsfeld	140	233	33 919	15	30	32	4 220	8	47	49	6 391
Nordhausen	89	123	17 810	2	4	3	440	6	58	58	9 988
Wartburgkreis	171	235	36 218	6	12	11	1 480	2	7	6	904
Unstrut-Hainich-Kreis	147	225	32 315	7	14	13	1 855	3	29	16	2 650
Kyffhäuserkreis	48	71	9 726	2	4	5	872	1	4	3	495
Schmalkalden-Meiningen	129	195	32 093	1	2	2	275	4	27	25	3 480
Gotha	113	163	22 990	7	14	13	1 620	12	103	81	11 436
Sömmerda	68	74	13 540	7	14	13	2 148	8	33	21	4 335
Hildburghausen	73	108	18 647	1	2	3	309	1	4	4	500
Ilm-Kreis	105	142	20 885	8	16	16	2 019	13	223	121	14 330
Weimarer Land	116	165	24 555	4	8	19	2 462	5	38	34	3 640
Sonneberg	34	49	6 983	3	6	5	807	1	19	15	2 365
Saalfeld-Rudolstadt	91	130	19 545	5	10	10	1 029	5	27	27	4 458
Saale-Holzland-Kreis	74	112	17 218	5	10	9	1 164	8	70	54	8 203
Saale-Orla-Kreis	45	66	9 656	2	4	6	870	2	18	11	913
Greiz	72	105	16 238	1	2	2	280	3	32	22	3 088
Altenburger Land	69	103	14 694	1	2	4	320	2	23	7	1 060
Thüringen	1 875	2 718	411 171	104	208	228	31 235	134	1 437	1 122	156 868
davon											
kreisfreie Städte	291	420	64 139	27	54	61	9 065	50	675	568	78 632
Landkreise	1 584	2 298	347 032	77	154	167	22 170	84	762	554	78 236

1) ohne Wohnheime

6. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Vorwiegende Art der Beheizung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Fernheizung	87	895	30	8	49	849
Blockheizung	14	56	9	1	4	45
Zentralheizung	1 985	2 523	1 816	92	77	523
Etagenheizung	14	33	7	3	4	20
Einzelraumheizung	11	11	11	-	-	-
Ohne Heizung	2	2	2	-	-	-
Insgesamt	2 113	3 520	1 875	104	134	1 437

Noch: 6. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Keine Energie	2	2	2	-	-	-
Öl	17	20	15	1	1	3
Gas	939	1 302	839	45	55	373
Strom	35	35	35	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	87	895	30	8	49	849
Geothermie	144	204	135	3	6	63
Umweltthermie ²⁾	771	901	711	42	18	106
Solarthermie	16	16	16	-	-	-
Holz	89	108	81	4	4	19
Biogas	2	3	1	1	-	-
Sonstige Biomasse	7	30	6	-	1	24
Sonstige	4	4	4	-	-	-
Insgesamt	2 113	3 520	1 875	104	134	1 437

Noch: 6. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Überwiegend verwendeter Baustoff	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Ziegel	838	1 156	748	38	52	332
Kalksandstein	104	479	57	15	32	392
Porenbeton	703	1 152	644	24	35	460
Leichtbeton/Bims	19	22	16	3	-	-
Stahl	2	2	2	-	-	-
Stahlbeton	48	269	36	2	10	229
Holz	392	430	368	19	5	24
Sonstiger Baustoff	7	10	4	3	-	-
Insgesamt	2 113	3 520	1 875	104	134	1 437

1) ohne Wohnheime - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

**7. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude 2017 nach Gebäudeart und verwendeter Energie zur Heizung
(Primär und Sekundär)**

Neubau

Gebäudeart Verwendete primäre Energie zur Heizung	Ge- bäude	Verwendete sekundäre Energie zur Heizung						
		darunter						
		keine Energie	konven- tionelle Energie ¹⁾	erneuerbare Energie ²⁾				
				Ge- bäude	Geo- thermie	Umwelt- thermie	Solar- thermie	Holz
Anzahl								
Wohngebäude insgesamt	2 120	1 004	276	839	5	16	297	520
keine verwendete primäre Energie	2	-	-	2	-	-	1	1
konventionelle Energie	996	411	31	553	3	14	238	298
davon								
Öl	17	5	2	10	-	-	6	4
Gas	943	391	28	523	3	12	226	282
Strom	36	15	1	20	-	2	6	12
erneuerbare Energie	1 029	509	243	277	1	1	56	218
davon								
Geothermie	144	90	22	32	-	1	8	23
Umweltthermie	771	359	195	217	-	-	30	187
Solarthermie	16	2	8	6	1	-	-	5
Holz	89	56	15	18	-	-	17	-
Biogas/Biomethan	2	-	2	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	7	2	1	4	-	-	1	3
Fernwärme/Fernkälte	88	80	1	7	1	1	2	3
sonstige Heizenergie	5	4	1	-	-	-	-	-
darunter								
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	1 979	902	267	809	4	12	277	515
keine verwendete primäre Energie	2	-	-	2	-	-	1	1
konventionelle Energie	935	375	30	529	3	10	222	294
davon								
Öl	16	5	2	9	-	-	6	3
Gas	884	356	27	500	3	8	210	279
Strom	35	14	1	20	-	2	6	12
erneuerbare Energie	1 000	491	236	273	1	1	53	217
davon								
Geothermie	138	85	22	31	-	1	7	23
Umweltthermie	753	350	189	214	-	-	28	186
Solarthermie	16	2	8	6	1	-	-	5
Holz	85	52	15	18	-	-	17	-
Biogas/Biomethan	2	-	2	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	6	2	-	4	-	-	1	3
Fernwärme/Fernkälte	38	33	-	5	-	1	1	3
sonstige Heizenergie	4	3	1	-	-	-	-	-
Nichtwohngebäude insgesamt	817	715	32	64	2	7	26	29
keine verwendete primäre Energie	487	475	5	6	-	1	4	1
konventionelle Energie	215	155	3	52	2	5	18	27
davon								
Öl	26	8	-	18	-	-	4	14
Gas	156	116	3	32	2	5	14	11
Strom	33	31	-	2	-	-	-	2
erneuerbare Energie	71	49	18	4	-	1	3	-
davon								
Geothermie	8	6	2	-	-	-	-	-
Umweltthermie	35	22	12	1	-	-	1	-
Solarthermie	1	-	1	-	-	-	-	-
Holz	23	19	2	2	-	1	1	-
Biogas/Biomethan	3	2	1	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	1	-	-	1	-	-	1	-
Fernwärme/Fernkälte	38	33	4	1	-	-	-	1
sonstige Heizenergie	6	3	2	1	-	-	1	-

1) Öl, Gas, Strom - 2) Geothermie, Umweltthermie, Solarthermie, Holz, Biogas/Biomethan, sonstige Biomasse

8. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Keine Energie	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	832	1 284	731	46	55	461
davon						
Öl	16	19	14	1	1	3
Gas	774	1 095	686	40	48	329
Strom	42	170	31	5	6	129
Erneuerbare Energie	1 200	1 448	1 111	55	34	227
davon						
Geothermie	138	194	130	3	5	58
Umweltthermie ²⁾	766	899	707	40	19	112
Solarthermie	212	251	199	7	6	38
Holz	75	94	67	4	4	19
Biogas/Biomethan	2	3	1	1	-	-
sonstige Biomasse	7	7	7	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	78	785	30	3	45	749
Sonstige	3	3	3	-	-	-
Insgesamt	2 113	3 520	1 875	104	134	1 437

9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

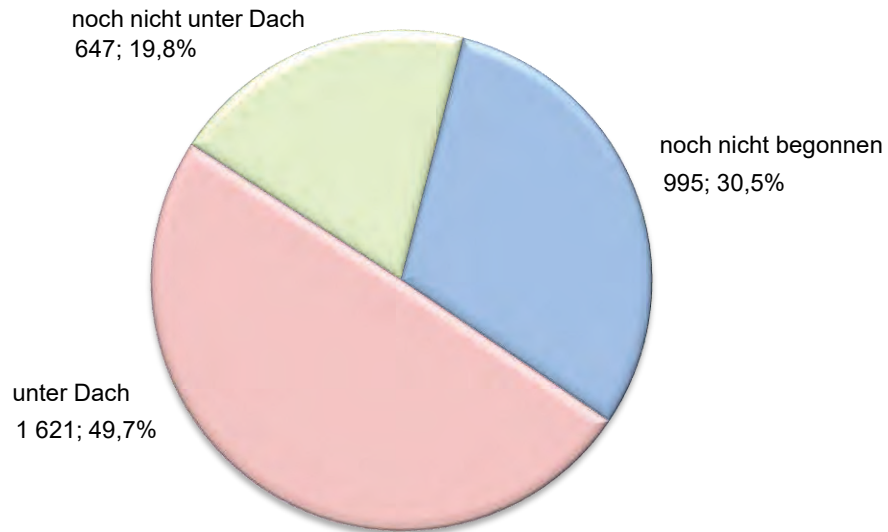
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt							
	Gebäude	darunter						
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude				sonstige Nichtwohngebäude
				Gebäude	darunter			
	Fabrik- und Werkstattgebäude	Handelsgebäude	Warenlagergebäude					
Anzahl								
Keine Energie	510	-	45	401	55	5	120	64
Konventionelle Energie	222	28	6	120	50	24	26	57
davon								
Öl	12	1	1	9	4	1	1	1
Gas	130	16	5	68	33	10	17	31
Strom	80	11	-	43	13	13	8	25
Erneuerbare Energie	50	12	2	22	11	5	4	13
davon								
Geothermie	5	3	-	2	1	-	-	-
Umweltthermie ²⁾	23	7	-	11	3	4	3	5
Solarthermie	13	2	-	6	4	1	1	4
Holz	6	-	-	3	3	-	-	3
Biogas/Biomethan	3	-	2	-	-	-	-	1
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	31	2	-	15	6	4	2	9
Sonstige	4	1	-	2	1	1	-	-
Insgesamt	817	43	53	560	123	39	152	143

1) ohne Wohnheime - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

Bauüberhang 2017

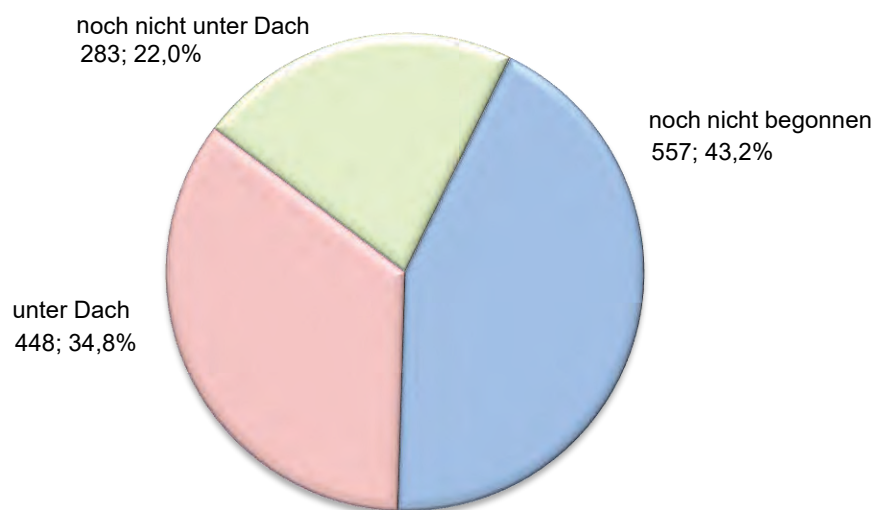
- Errichtung neuer Wohngebäude -



Thüringer Landesamt für Statistik

Bauüberhang 2017

- Errichtung neuer Nichtwohngebäude -



Thüringer Landesamt für Statistik

10. Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau am 31.12.2017 nach Genehmigungszeiträumen und Bauzustand
Neubau

Genehmigungszeitraum Bauzustand	Wohngebäude ¹⁾			Nichtwohngebäude		Erloschene Baugenehmigungen	
	Ge- bäude	Wohn- fläche	Wohn- nungen	Ge- bäude	Raum- inhalt	Ge- bäude	Wohn- nungen
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	
Jahr 2014 und früher							
Unter Dach (rohbaufertig)	189	340	309	102	373	x	x
Begonnen, noch nicht unter Dach	61	109	90	60	83	x	x
Noch nicht begonnen	82	200	228	83	291	x	x
Zusammen	332	650	627	245	747	82	138
Jahr 2015							
Unter Dach (rohbaufertig)	173	396	339	74	327	x	x
Begonnen, noch nicht unter Dach	58	117	97	41	85	x	x
Noch nicht begonnen	61	173	211	61	106	x	x
Zusammen	292	685	647	176	518	19	60
1. Halbjahr 2016							
Unter Dach (rohbaufertig)	213	589	534	52	228	x	x
Unter Dach (rohbaufertig)	71	358	352	20	58	x	x
Begonnen, noch nicht unter Dach	52	122	120	27	54	x	x
Noch nicht begonnen	336	1 069	1 006	99	339	3	12
Zusammen							
2. Halbjahr 2016							
Unter Dach (rohbaufertig)	309	585	455	86	420	x	x
Unter Dach (rohbaufertig)	109	513	573	25	112	x	x
Begonnen, noch nicht unter Dach	77	249	234	54	349	x	x
Noch nicht begonnen	495	1 347	1 262	165	881	10	10
Zusammen							
1. Halbjahr 2017							
Unter Dach (rohbaufertig)	581	1 001	811	92	1 277	x	x
Begonnen, noch nicht unter Dach	195	457	452	78	505	x	x
Noch nicht begonnen	185	520	559	84	312	x	x
Zusammen	961	1 978	1 822	254	2 094	7	7
2. Halbjahr 2017							
Unter Dach (rohbaufertig)	156	234	174	42	291	x	x
Begonnen, noch nicht unter Dach	153	288	233	59	372	x	x
Noch nicht begonnen	538	1 214	1 116	248	1 588	x	x
Zusammen	847	1 736	1 523	349	2 252	2	1
Alle Genehmigungsjahre							
Unter Dach (rohbaufertig)	1 621	3 145	2 622	448	2 916	x	x
Begonnen, noch nicht unter Dach	647	1 841	1 797	283	1 215	x	x
Noch nicht begonnen	995	2 478	2 468	557	2 701	x	x
Insgesamt	3 263	7 465	6 887	1 288	6 832	123	228

1) einschließlich Wohnheime

11. Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.2017 nach Bauzustand,

Lfd. Nr.	Gebäudeart ----- Bauherrengruppe ----- Genehmigungszeitraum	Bauüberhang insgesamt ¹⁾		insgesamt		
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen
	Wohngebäude mit					
1	1 Wohnung	x	x	2 753	2 254	2 753
2	2 Wohnungen	x	x	202	226	404
3	3 und mehr Wohnungen	x	x	294	1 386	3 215
4	Wohnheime	39	1 134	14	133	515
5	Wohngebäude insgesamt	6 457	9 928	3 263	4 000	6 887
	darunter					
6	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	214	1 349	96	523	1 012
	Von den Wohngebäuden entfielen auf					
7	öffentliche Bauherren	33	453	9	51	182
8	Unternehmen	539	3 451	282	1 128	2 585
	davon					
9	Wohnungsunternehmen	371	2 218	201	859	1 942
10	Immobilienfonds	11	134	3	15	61
11	sonstige Unternehmen	157	1 099	78	254	582
12	private Haushalte	5 839	5 574	2 942	2 686	3 748
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	46	450	30	135	372
	Die Wohngebäude wurden genehmigt					
14	2017	3 086	4 541	1 808	1 927	3 345
15	2016	1 656	3 212	831	1 323	2 268
16	2015	698	882	292	374	647
17	2014 und früher	1 017	1 293	332	376	627

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen

Darunter Errichtung neuer Gebäude									Erlosene Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾		Lfd. Nr.
davon									Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	
unter Dach			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen					
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen			
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl			
1 432	1 206	1 432	527	424	527	794	624	794	x	x	1
98	117	196	32	35	64	72	74	144	x	x	2
90	400	986	83	451	1 043	121	536	1 186	x	x	3
1	7	8	5	53	163	8	73	344	2	70	4
1 621	1 730	2 622	647	963	1 797	995	1 307	2 468	157	358	5
18	70	120	24	159	300	54	293	592	6	37	6
3	8	24	2	24	88	4	20	70	-	-	7
88	313	734	84	332	732	110	482	1 119	21	138	8
55	215	545	68	279	621	78	365	776	12	118	9
-	-	-	2	9	15	1	6	46	1	4	10
33	99	189	14	44	96	31	111	297	8	16	11
1 524	1 369	1 772	554	547	814	864	770	1 162	134	213	12
6	39	92	7	60	163	17	36	117	2	7	13
737	637	985	348	392	685	723	897	1 675	10	9	14
522	660	989	180	449	925	129	213	354	17	51	15
173	230	339	58	59	97	61	85	211	27	116	16
189	202	309	61	62	90	82	112	228	103	182	17

12. Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.2017 nach Bauzustand,

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherrengruppe Genehmigungszeitraum	Bauüberhang insgesamt ¹⁾		insgesamt		
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen
1	Anstaltsgebäude	48	80	26	196	42
2	Büro- und Verwaltungsgebäude	179	117	67	198	18
3	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	179	13	112	626	1
4	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	1 378	235	863	5 219	77
5	Fabrik- und Werkstattgebäude	351	46	177	1 306	10
6	Handels- und Lagergebäude	451	188	274	3 406	65
7	Hotels und Gaststätten	74	5	15	60	1
8	Sonstige Nichtwohngebäude	435	19	220	592	14
9	Nichtwohngebäude insgesamt davon entfielen auf	2 219	464	1 288	6 832	152
10	öffentliche Bauherren	201	- 3	89	460	1
11	Unternehmen davon	1 002	187	591	5 804	68
12	Land- und Forstwirtschaft	134	2	101	609	2
13	Produzierendes Gewerbe	353	6	216	3 037	7
14	Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	479	99	257	1 890	53
15	private Haushalte	939	236	576	428	36
16	Organisationen ohne Erwerbszweck	77	44	32	139	47
	Die Nichtwohngebäude wurden genehmigt					
17	2017	997	227	603	4 346	105
18	2016	458	82	264	1 220	11
19	2015	300	71	176	518	24
20	2014 und früher	464	84	245	747	12

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen

Darunter Errichtung neuer Gebäude										Erloschene Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾		Lfd. Nr.
davon										Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	
unter Dach			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen						
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen				
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl				
5	61	-	9	30	29	12	106	13	2	25	1	
19	52	2	14	50	4	34	96	12	7	8	2	
39	279	-	30	165	1	43	183	-	11	2	3	
296	2 216	6	174	820	53	393	2 182	18	60	12	4	
57	597	3	46	392	2	74	318	5	13	3	5	
92	1 465	2	50	323	51	132	1 620	12	27	8	6	
5	10	1	2	3	-	8	47	-	10	1	7	
89	309	-	56	149	1	75	134	13	9	-	8	
448	2 916	8	283	1 215	88	557	2 701	56	89	47	9	
30	196	-	19	160	-	40	104	1	8	8	10	
183	2 485	1	126	938	49	282	2 381	18	53	30	11	
34	266	1	25	161	1	42	182	-	9	2	12	
67	1 813	-	47	554	1	102	671	6	19	1	13	
79	381	-	50	199	47	128	1 310	6	23	28	14	
223	171	7	131	87	10	222	171	19	27	9	15	
12	64	-	7	30	29	13	45	18	1	-	16	
134	1 568	-	137	877	65	332	1 900	38	4	-	17	
138	648	-	45	170	-	81	403	11	3	7	18	
74	327	1	41	85	20	61	106	3	8	10	19	
102	373	5	60	83	3	83	291	4	74	30	20	

13. Bauüberhang am

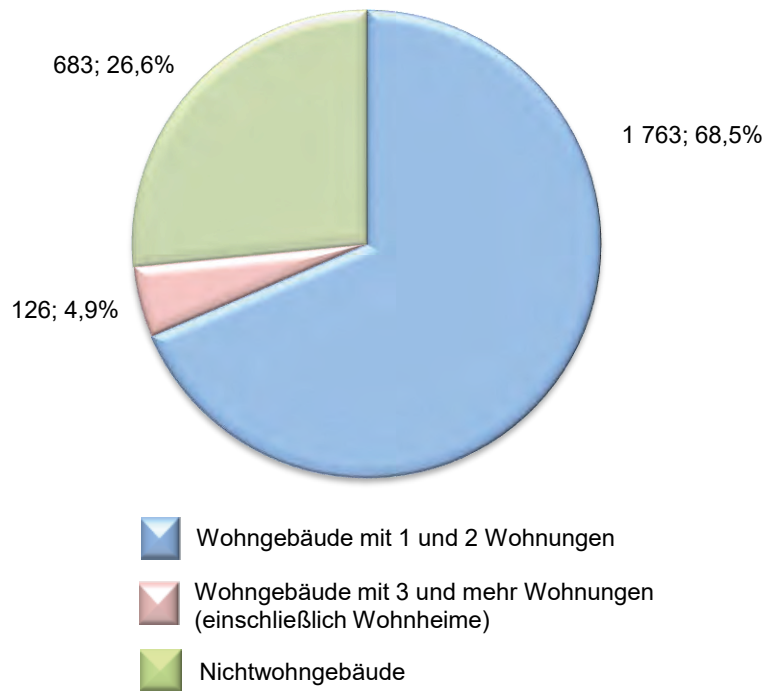
Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bauüberhang insgesamt ¹⁾			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	insgesamt	
				Rauminhalt	Wohnungen
		Anzahl		1 000 m³	Anzahl
1	1995	15 828	27 389	25 184	23 314
2	1996	18 769	33 375	28 817	28 213
3	1997	17 050	26 858	25 932	21 981
4	1998	16 206	24 169	22 198	19 152
5	1999	15 335	20 265	19 004	16 086
6	2000	13 014	15 763	16 706	11 970
7	2001	11 941	12 828	14 876	10 003
8	2002	10 565	9 720	12 200	7 341
9	2003	10 005	8 433	10 972	6 487
10	2004	9 391	7 928	10 844	6 146
11	2005	8 574	7 020	8 875	5 512
12	2006	8 042	6 394	9 001	4 859
13	2007	7 206	6 075	8 223	4 313
14	2008	6 748	5 403	8 468	3 834
15	2009	6 799	5 703	8 030	3 853
16	2010	7 031	5 682	9 111	3 926
17	2011	7 361	6 012	9 110	4 285
18	2012	7 448	6 762	9 236	4 365
19	2013	7 642	7 213	10 948	4 789
20	2014	7 593	7 085	10 168	4 879
21	2015	8 000	8 376	8 323	5 572
22	2016	8 318	10 152	8 622	6 710
23	Stadt Erfurt	634	1 293	1 194	873
24	Stadt Gera	185	429	165	193
25	Stadt Jena	421	763	451	670
26	Stadt Suhl	345	259	217	138
27	Stadt Weimar	161	524	381	413
28	Stadt Eisenach	96	215	368	87
29	Eichsfeld	568	525	477	372
30	Nordhausen	371	307	338	239
31	Wartburgkreis	578	629	601	504
32	Unstrut-Hainich-Kreis	550	466	435	259
33	Kyffhäuserkreis	278	172	168	105
34	Schmalkalden-Meiningen	519	402	670	319
35	Gotha	590	777	1 000	514
36	Sömmerda	341	248	540	174
37	Hildburghausen	231	242	247	126
38	Ilm-Kreis	475	717	1 224	537
39	Weimarer Land	445	486	382	305
40	Sonneberg	185	299	319	159
41	Saalfeld-Rudolstadt	323	309	185	162
42	Saale-Holzland-Kreis	376	397	445	279
43	Saale-Orla-Kreis	249	302	256	186
44	Greiz	506	299	502	214
45	Altenburger Land	249	332	266	211
46	Thüringen	8 676	10 392	10 831	7 039
	davon				
47	kreisfreie Städte	1 842	3 483	2 777	2 374
48	Landkreise	6 834	6 909	8 055	4 665

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Wohn- und Nichtwohnbau

31.12.2017 nach Kreisen

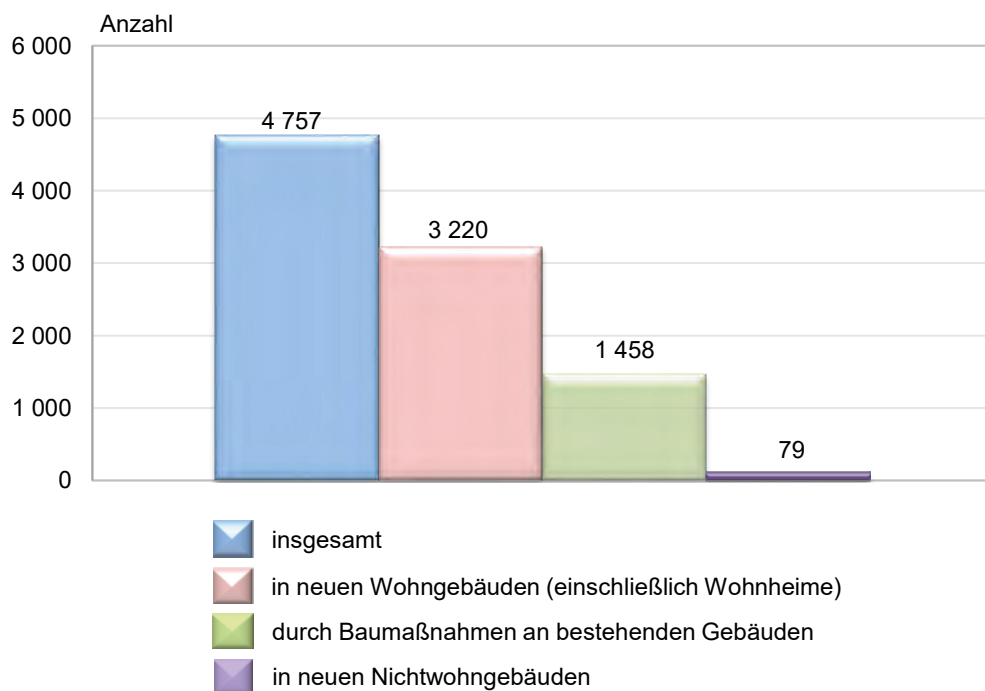
Darunter Errichtung neuer Gebäude						Erlöschene Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾		Lfd. Nr.
davon						Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	
unter Dach		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen				
Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen			
1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl			
8 444	7 396	6 687	5 249	10 053	10 669	219	326	1
10 530	9 787	6 784	5 959	11 503	12 497	355	720	2
7 893	6 201	4 080	2 455	13 959	13 325	471	1 236	3
6 774	4 756	4 100	2 742	11 324	11 654	640	1 745	4
5 361	4 427	3 672	2 576	9 971	9 083	819	2 001	5
5 073	3 327	2 049	1 450	9 584	7 193	571	1 531	6
4 162	2 781	1 737	1 235	8 977	5 987	519	1 129	7
3 393	2 196	1 866	1 224	6 941	3 921	738	1 921	8
3 763	2 163	1 700	666	5 509	3 658	520	1 136	9
2 989	2 035	1 634	878	6 221	3 233	452	507	10
2 531	1 908	1 346	770	4 998	2 834	394	619	11
3 273	1 696	1 499	851	4 229	2 312	407	605	12
3 218	1 513	959	621	4 046	2 179	381	427	13
2 943	1 235	1 400	567	4 125	2 032	366	402	14
2 767	1 267	1 122	700	4 141	1 886	288	295	15
3 126	1 431	2 280	681	3 705	1 814	274	217	16
3 673	1 820	1 445	841	3 992	1 624	277	496	17
3 814	1 764	1 367	970	4 055	1 631	335	370	18
4 113	2 303	3 397	1 016	3 438	1 470	173	146	19
4 130	2 254	3 388	1 046	2 650	1 579	221	288	20
3 474	2 445	1 658	1 137	3 191	1 990	236	144	21
3 154	2 343	2 065	1 951	3 403	2 416	225	366	22
-	-	562	544	632	329	8	41	23
25	27	15	6	125	160	10	39	24
232	322	135	269	84	79	16	37	25
53	19	69	60	95	59	2	6	26
157	124	25	54	199	235	3	10	27
182	15	12	15	174	57	6	31	28
279	212	68	59	130	101	11	11	29
64	36	106	91	168	112	14	8	30
390	213	71	95	140	196	12	9	31
143	122	55	52	237	85	18	10	32
83	60	32	9	53	36	7	1	33
204	170	92	68	374	81	19	87	34
592	170	142	161	266	183	25	32	35
110	85	113	20	317	69	9	6	36
145	80	44	20	58	26	10	18	37
973	285	134	78	117	174	13	1	38
184	159	48	16	150	130	12	19	39
128	30	46	55	145	74	4	7	40
80	97	26	19	79	46	13	6	41
141	126	175	81	129	72	6	3	42
83	48	61	31	112	107	7	2	43
261	98	127	79	114	37	15	19	44
137	132	20	3	109	76	6	2	45
4 646	2 630	2 177	1 885	4 008	2 524	246	405	46
649	507	818	948	1 310	919	45	164	47
3 997	2 123	1 360	937	2 698	1 605	201	241	48

Baufertigstellungen neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2017



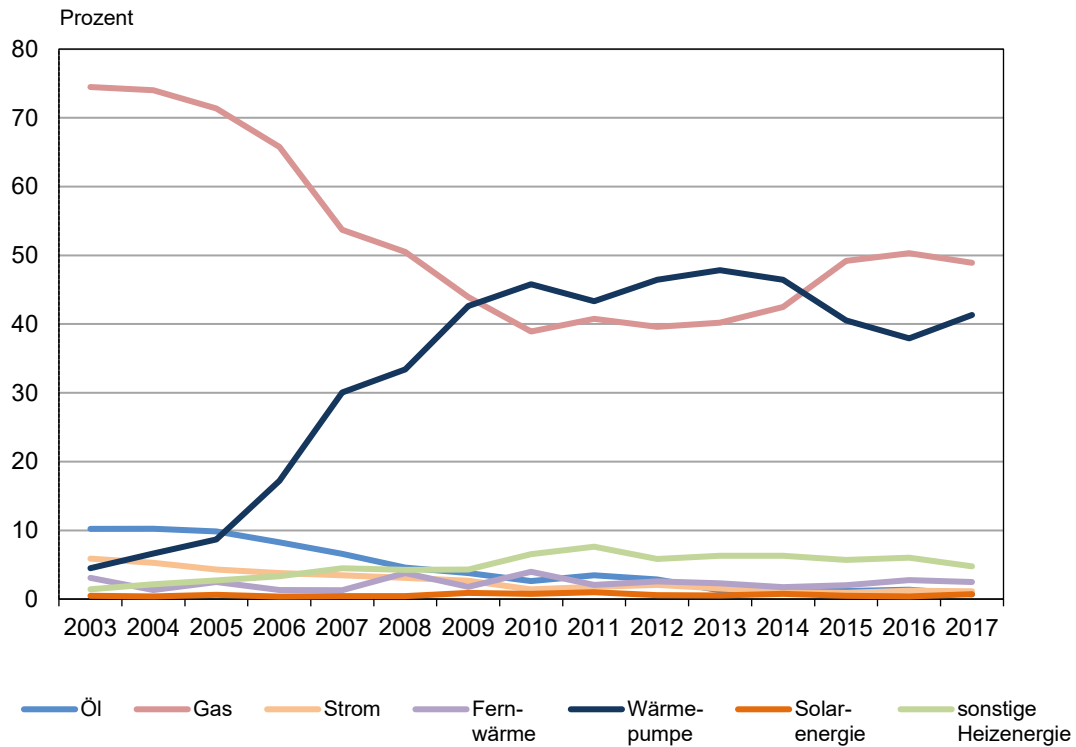
Thüringer Landesamt für Statistik

Fertig gestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2017

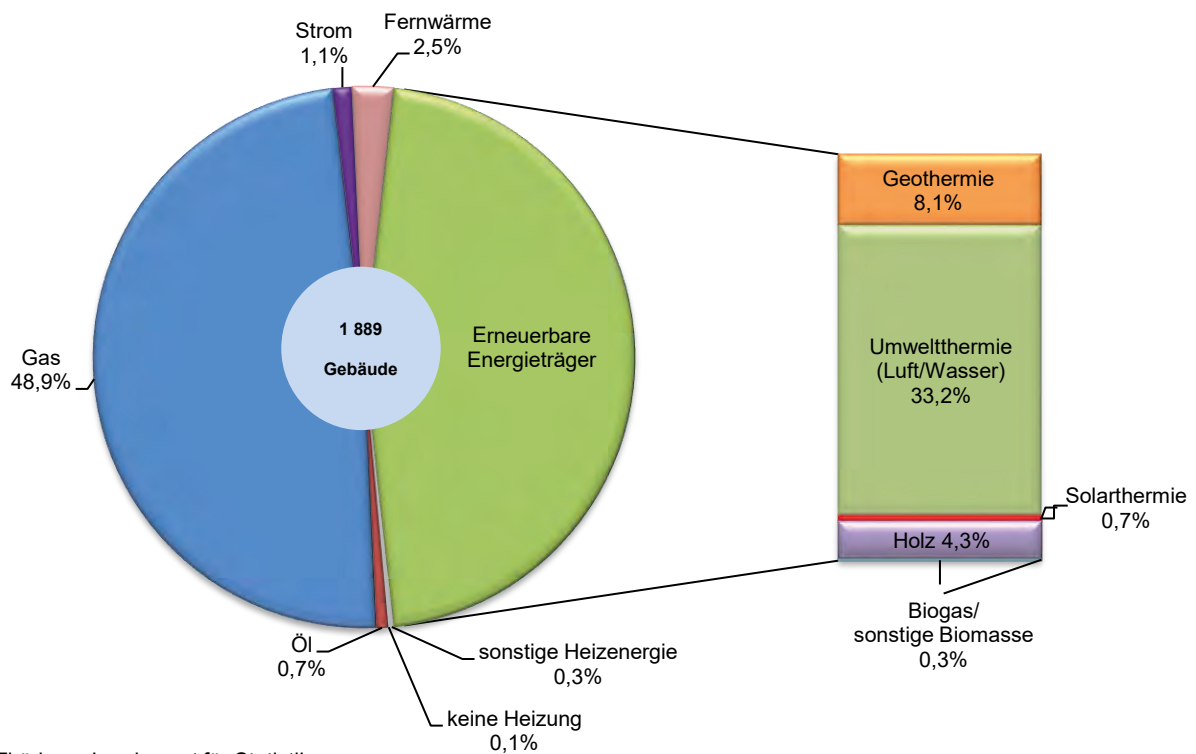


Thüringer Landesamt für Statistik

Verwendete primäre Energie zur Heizung in neu errichteten Wohngebäuden 2003 bis 2017



Verwendete primäre Energie zur Heizung in neu errichteten Wohngebäuden 2017



14. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherrngruppe	Alle Baumaßnahmen					
		Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- fläche	Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	4 489	5 693	4 757	4 910	19 147	1 178 574
2	Wohngebäude insgesamt	3 356	218	4 442	4 785	18 690	705 321
	davon						
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	x	x
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	x	x
5	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	x	x
6	Wohnheime	17	- 111	639	210	706	15 521
	darunter						
7	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	85	82	393	371	1 356	56 369
	Von den Bauherren waren						
8	öffentliche Bauherren	26	- 25	323	67	329	13 271
9	Unternehmen	279	- 81	1 269	959	3 257	168 504
	davon						
10	Wohnungsunternehmen	202	36	813	617	1 867	129 736
11	Immobilienfonds	5	- 1	67	62	239	5 766
12	sonstige Unternehmen	72	- 116	389	279	1 151	33 002
13	private Haushalte	3 026	334	2 746	3 696	14 841	510 778
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	25	- 9	104	63	263	12 768
15	Nichtwohngebäude insgesamt	1 133	5 475	315	125	457	473 253
	davon						
16	Anstaltsgebäude	25	106	149	44	152	29 155
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	78	278	52	8	82	47 791
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	75	324	6	13	42	15 474
19	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	719	4 265	90	55	177	286 191
	darunter						
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	177	1 508	9	12	46	106 354
21	Handelsgebäude	101	367	51	39	126	39 013
22	Warenlagergebäude	141	1 612	-	- 2	- 5	80 974
23	Hotels und Gaststätten	32	177	15	5	18	25 552
24	sonstige Nichtwohngebäude	236	501	18	6	4	94 642
	Von den Bauherren waren						
25	öffentliche Bauherren	122	365	- 4	- 7	- 31	69 870
26	Unternehmen	534	4 530	144	68	218	332 731
	darunter						
27	Land- und Forstwirtschaft	59	381	-	-	-	16 201
28	Produzierendes Gewerbe	185	1 799	4	4	21	120 889
29	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	268	2 257	76	38	99	172 930
30	private Haushalte	431	432	87	42	177	35 954
31	Organisationen ohne Erwerbszweck	46	149	88	22	93	34 698

2017 nach Gebäudearten und Bauherren

Errichtung neuer Gebäude								Lfd. Nr.
Gebäude	darunter in Fertigteilbauweise	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		Wohnräume	veranschlagte Kosten der Bauwerke	
				insgesamt	Wohnfläche			
Anzahl		1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
2 572	632	5 347	5 475	3 299	3 669	14 913	857 636	1
1 889	335	1 911	870	3 220	3 634	14 772	517 790	2
1 696	316	1 294	589	1 696	2 474	10 221	351 822	3
67	9	76	38	134	147	595	20 073	4
122	9	503	227	1 177	936	3 729	136 571	5
4	1	38	16	213	77	227	9 324	6
39	2	191	90	369	346	1 287	48 957	7
6	2	14	6	37	26	101	4 487	8
105	9	398	154	996	739	2 822	105 736	9
72	6	298	113	768	547	2 043	84 370	10
3	2	27	12	50	50	201	5 370	11
30	1	73	29	178	142	578	15 996	12
1 766	324	1 479	694	2 118	2 835	11 719	400 789	13
12	-	20	16	69	35	130	6 778	14
683	297	3 436	4 605	79	35	141	339 846	15
9	3	52	99	51	11	51	15 684	16
30	16	115	192	-	-	-	28 196	17
54	25	185	274	-	-	-	10 057	18
475	218	2 852	3 660	27	23	87	235 892	19
98	65	997	1 347	3	3	18	92 003	20
35	14	188	292	22	17	61	23 298	21
109	75	1 339	1 287	-	-	-	67 867	22
8	2	61	150	1	2	7	21 094	23
115	35	232	381	1	1	3	50 017	24
58	22	143	278	-	-	-	45 112	25
320	209	3 070	3 864	26	22	86	258 228	26
49	27	220	322	-	-	-	11 587	27
120	93	1 189	1 587	3	3	18	100 027	28
								29
144	85	1 612	1 894	2	3	12	138 372	
287	61	167	364	2	2	4	20 943	30
18	5	57	99	51	11	51	15 563	31

15. Fertig gestellte Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt 2017 nach Kreisen
einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Jahr	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				Wohnräume in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden insgesamt ¹⁾	
	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veran- schlagte Kosten der Bauwerke
		ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche		
	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR		Anzahl
1995	9 068	15 939	13 964	1 786 949	2 726	25 420	992	679	2 377 678	74 585
1996	8 505	15 154	13 223	1 802 373	2 305	18 376	669	500	1 739 425	69 646
1997	11 519	20 451	17 768	2 362 162	2 527	19 445	1 315	854	1 633 864	93 865
1998	9 857	14 268	13 417	1 783 391	2 263	17 202	577	423	1 444 798	67 846
1999	9 445	12 459	12 161	1 627 692	1 979	14 631	575	386	1 372 617	60 969
2000	8 803	10 374	10 897	1 430 357	2 016	11 747	522	341	1 116 087	54 123
2001	6 936	7 701	8 039	1 081 172	1 849	11 651	339	223	1 167 992	38 326
2002	6 261	5 929	6 860	873 168	1 519	9 409	210	170	967 756	32 031
2003	5 843	5 126	6 149	821 194	1 415	7 763	175	119	1 116 282	27 686
2004	5 505	4 562	5 701	723 287	1 315	7 774	129	95	618 715	25 966
2005	4 850	4 026	5 109	649 840	1 309	8 257	- 28	19	714 930	22 385
2006	4 398	3 787	4 913	585 026	1 373	6 416	81	67	596 689	21 451
2007	3 782	3 177	4 008	523 404	1 322	6 870	90	66	706 460	17 064
2008	3 203	2 869	3 599	476 133	1 382	7 732	131	98	691 178	14 975
2009	2 932	2 571	3 256	422 169	1 252	6 133	100	53	515 771	13 478
2010	2 744	2 523	3 105	398 556	1 183	5 335	47	38	455 530	12 655
2011	2 929	2 773	3 431	453 080	1 344	6 963	30	13	634 752	14 320
2012	3 368	3 343	4 091	506 942	1 305	8 810	96	86	574 686	17 339
2013	3 235	3 382	4 043	526 076	1 242	6 647	195	110	555 851	16 581
2014	3 333	3 922	4 518	614 850	1 214	6 373	118	108	532 320	18 453
2015	3 392	3 666	4 428	623 370	1 198	6 429	130	93	551 965	17 711
2016	3 659	5 376	5 332	718 067	1 131	5 582	108	86	567 505	21 003
Stadt Erfurt	293	469	573	78 281	60	198	6	6	19 059	2 172
Stadt Gera	89	42	91	15 307	41	361	31	- 9	28 904	350
Stadt Jena	211	437	390	60 002	45	437	20	2	43 246	1 322
Stadt Suhl	28	27	33	6 852	12	19	11	5	3 426	144
Stadt Weimar	62	239	126	28 366	14	109	1	0	17 206	400
Stadt Eisenach	49	62	59	9 534	18	72	9	6	11 122	283
Eichsfeld	262	335	431	55 012	67	337	24	11	31 488	1 761
Nordhausen	158	201	196	36 746	45	155	3	2	10 432	792
Wartburgkreis	214	291	290	37 182	101	668	14	5	45 151	1 149
Unstrut-Hainich-Kreis	189	265	292	34 670	71	247	1	- 2	24 127	1 172
Kyffhäuserkreis	100	87	117	13 856	35	68	4	3	5 862	489
Schmalkalden-Meiningen	191	188	227	32 820	90	413	22	15	38 190	981
Gotha	170	217	224	29 771	69	418	48	25	33 892	924
Sömmerda	133	262	215	28 343	46	131	6	5	7 146	898
Hildburghausen	81	133	124	20 123	17	62	2	4	3 797	519
Ilm-Kreis	214	317	296	54 622	69	585	10	4	39 488	1 324
Weimarer Land	216	290	339	43 969	56	275	12	10	28 257	1 399
Sonneberg	62	58	80	10 296	34	126	5	1	10 103	303
Saalfeld-Rudolstadt	152	143	181	31 774	44	138	25	7	13 547	786
Saale-Holzland-Kreis	121	104	142	20 485	31	64	11	12	10 014	649
Saale-Orla-Kreis	84	104	109	14 759	40	110	6	3	9 846	448
Greiz	164	54	107	22 284	80	175	13	2	13 805	324
Altenburger Land	113	117	145	20 267	48	309	31	8	25 145	558
Thüringen	3 356	4 442	4 785	705 321	1 133	5 475	315	125	473 253	19 147
davon										
kreisfreie Städte	732	1 276	1 272	198 342	190	1 197	78	10	122 963	4 671
Landkreise	2 624	3 166	3 514	506 979	943	4 279	237	115	350 290	14 476

1) ohne sonstige Wohneinheiten

16. Fertig gestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 2017 nach Kreisen

Neubau

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohn- ungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
		ins- gesamt	Wohn- fläche						
1995	6 503	13 719	11 978	1 444 010	1 934	15 150	24 069	841	2 124 445
1996	5 783	12 899	11 298	1 428 885	1 472	9 550	16 616	650	1 379 640
1997	7 930	17 415	15 152	1 868 970	1 611	10 626	17 936	1 117	1 320 804
1998	6 388	11 494	10 706	1 296 512	1 375	9 895	16 060	433	1 122 053
1999	6 025	9 416	9 354	1 108 459	1 271	8 495	13 357	460	1 073 518
2000	5 667	8 682	8 769	1 037 226	1 219	6 634	10 446	305	775 895
2001	4 010	5 781	5 989	714 374	1 080	6 849	10 406	244	926 376
2002	3 673	4 975	5 387	627 275	874	5 492	8 338	95	699 689
2003	3 296	4 164	4 705	537 031	800	4 677	6 939	189	839 860
2004	3 137	3 740	4 350	500 861	781	4 575	6 755	59	455 974
2005	2 565	3 322	3 823	430 009	706	4 936	6 714	48	513 656
2006	2 492	3 241	3 671	417 764	724	3 670	5 094	49	375 555
2007	1 942	2 590	2 972	345 356	734	4 145	5 554	27	490 991
2008	1 650	2 297	2 637	308 397	788	4 616	6 653	51	500 138
2009	1 455	2 113	2 357	282 126	716	3 808	5 385	41	345 070
2010	1 338	1 951	2 187	263 719	648	3 360	4 453	18	300 497
2011	1 514	2 078	2 517	313 334	778	4 406	5 949	10	416 279
2012	1 796	2 615	3 096	371 212	776	6 819	7 819	53	414 732
2013	1 672	2 451	2 867	362 529	749	4 157	5 789	145	408 538
2014	1 828	2 908	3 391	440 288	729	4 357	5 658	51	380 591
2015	1 883	2 940	3 445	461 531	696	4 780	5 296	42	384 264
2016	1 965	3 546	3 753	512 700	647	3 319	4 607	37	445 026
Stadt Erfurt	203	410	495	65 743	38	130	184	-	14 397
Stadt Gera	51	52	74	10 453	19	171	277	-	22 479
Stadt Jena	87	327	280	44 933	15	161	384	-	30 465
Stadt Suhl	14	14	18	2 661	5	13	21	-	1 596
Stadt Weimar	30	119	94	14 995	9	56	108	-	12 792
Stadt Eisenach	29	50	53	7 520	13	82	68	1	6 477
Eichsfeld	172	232	344	46 330	35	169	256	1	21 091
Nordhausen	67	114	130	20 056	28	95	117	-	5 002
Wartburgkreis	121	163	200	28 876	74	272	390	-	30 805
Unstrut-Hainich-Kreis	118	183	217	27 447	49	115	228	-	18 082
Kyffhäuserkreis	46	56	73	9 941	19	33	63	-	3 768
Schmalkalden-Meiningen	112	127	172	25 078	55	264	357	23	24 408
Gotha	89	172	171	23 352	39	288	392	-	25 261
Sömmerda	76	232	181	24 927	28	76	128	-	5 764
Hildburghausen	63	69	95	14 915	14	15	28	-	1 673
Ilm-Kreis	129	238	243	36 780	46	670	557	1	33 689
Weimarer Land	141	199	237	32 839	37	241	262	1	23 174
Sonneberg	32	35	50	7 911	21	89	109	-	7 320
Saalfeld-Rudolstadt	76	137	150	22 395	30	78	121	23	11 516
Saale-Holzland-Kreis	73	92	113	16 022	10	70	63	1	5 186
Saale-Orla-Kreis	43	51	68	9 601	25	64	94	-	5 462
Greiz	58	80	88	12 554	43	82	144	-	8 251
Altenburger Land	59	68	90	12 461	31	201	257	28	21 188
Thüringen	1 889	3 220	3 634	517 790	683	3 436	4 605	79	339 846
davon									
kreisfreie Städte	414	972	1 014	146 305	99	614	1 042	1	88 206
Landkreise	1 475	2 248	2 621	371 485	584	2 823	3 563	78	251 640

17. Fertig gestellte Wohngebäude 2017 nach Kreisen
Neubau

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude										
	Wohngebäude mit 1 Wohnung			Wohngebäude mit 2 Wohnungen				Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾			
	Ge- bäude/ Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl		100 m ²	1 000 EUR	Anzahl		100 m ²	1 000 EUR
1995	4 840	5 812	743 987	890	1 780	1 531	181 830	766	7 067	4 614	505 350
1996	4 080	4 940	646 954	898	1 796	1 556	191 967	802	7 023	4 802	577 337
1997	5 779	6 941	875 932	1 116	2 232	1 938	238 579	1 032	9 404	6 273	740 849
1998	5 109	6 167	755 936	735	1 470	1 287	153 621	542	4 914	3 250	384 793
1999	4 938	6 007	717 795	707	1 414	1 260	147 519	376	3 063	2 085	236 244
2000	4 799	5 909	689 792	532	1 064	951	110 390	329	2 809	1 903	218 341
2001	3 456	4 266	507 060	364	728	652	73 488	184	1 597	1 071	119 729
2002	3 187	3 952	459 200	326	652	612	67 498	156	1 136	823	94 183
2003	2 893	3 656	418 959	300	600	549	61 204	100	671	500	53 186
2004	2 829	3 617	412 536	240	480	424	45 994	62	428	307	30 976
2005	2 296	2 962	338 519	181	362	344	35 805	87	664	517	54 576
2006	2 247	2 901	332 151	158	316	286	31 121	85	678	484	52 644
2007	1 718	2 240	261 810	146	292	275	29 239	76	579	456	51 722
2008	1 465	1 974	226 893	108	216	212	23 966	76	616	450	55 038
2009	1 271	1 736	206 586	120	240	240	27 344	58	602	381	41 693
2010	1 199	1 661	200 922	74	148	153	17 397	60	584	364	39 748
2011	1 355	1 894	232 413	88	176	176	19 963	67	544	446	53 002
2012	1 603	2 277	276 049	111	222	237	26 079	81	788	570	66 825
2013	1 531	2 148	271 944	75	150	159	19 321	64	758	552	70 250
2014	1 622	2 321	305 436	91	182	190	23 768	115	1 104	879	111 084
2015	1 696	2 438	327 131	92	184	194	23 743	91	961	766	103 685
2016	1 733	2 501	344 911	84	168	182	25 502	131	1 074	924	119 815
Stadt Erfurt	178	267	38 931	11	22	26	2 838	14	210	201	23 974
Stadt Gera	50	72	9 786	1	2	3	667	-	-	-	-
Stadt Jena	52	85	12 710	4	8	10	1 872	30	233	175	27 761
Stadt Suhl	14	18	2 661	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Weimar	27	41	6 044	-	-	-	-	2	43	42	7 317
Stadt Eisenach	24	33	4 153	3	6	5	537	2	20	15	2 830
Eichsfeld	152	269	36 489	8	16	20	2 486	12	64	55	7 355
Nordhausen	61	83	11 851	1	2	2	329	5	51	45	7 876
Wartburgkreis	112	156	21 843	4	8	8	1 003	5	43	35	6 030
Unstrut-Hainich-Kreis	106	160	22 259	6	12	13	1 559	6	65	45	3 629
Kyffhäuserkreis	45	65	9 141	-	-	-	-	1	11	7	800
Schmalkalden-Meiningen	105	153	22 884	3	6	7	827	4	16	12	1 367
Gotha	80	113	14 720	4	8	8	1 286	4	44	39	5 546
Sömmerda	68	88	12 850	2	4	3	360	5	70	46	8 417
Hildburghausen	60	85	13 485	2	4	6	1 030	1	5	4	400
Ilm-Kreis	115	154	21 991	4	8	7	901	10	115	82	13 888
Weimarer Land	131	188	26 080	5	10	12	1 627	5	58	37	5 132
Sonneberg	30	45	7 155	1	2	2	404	1	3	3	352
Saalfeld-Rudolstadt	67	98	13 813	3	6	6	970	6	64	46	7 612
Saale-Holzland-Kreis	66	89	13 125	4	8	9	1 124	3	18	15	1 773
Saale-Orla-Kreis	42	61	8 801	-	-	-	-	1	9	7	800
Greiz	55	71	10 042	-	-	-	-	3	25	17	2 512
Altenburger Land	56	81	11 008	1	2	2	253	2	10	8	1 200
Thüringen	1 696	2 474	351 822	67	134	147	20 073	122	1 177	936	136 571
davon											
kreisfreie Städte	345	516	74 285	19	38	43	5 914	48	506	433	61 882
Landkreise	1 351	1 958	277 537	48	96	104	14 159	74	671	503	74 689

1) ohne Wohnheime

**18. Abwicklungsdauer der fertig gestellten neu gebauten Wohngebäude 2017
nach Gebäudearten und Art der Bauweise**

Gebäudeart	Ins- gesamt	Davon mit einer Zeitspanne von ... bis unter ... Monaten					
		unter 12	12 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 u. mehr
konventionelle Bauweise							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 380	444	419	241	117	53	106
2 Wohnungen	58	6	19	12	7	6	8
3 und mehr Wohnungen	113	4	39	26	15	19	10
Wohnheime	3	-	1	1	1	-	-
Zusammen	1 554	454	478	280	140	78	124
Fertigteilm Bauweise							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	316	157	87	25	18	9	20
2 Wohnungen	9	2	5	-	-	-	2
3 und mehr Wohnungen	9	3	1	1	2	2	-
Wohnheime	1	-	1	-	-	-	-
Zusammen	335	162	94	26	20	11	22
Wohnbau insgesamt							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 696	601	506	266	135	62	126
2 Wohnungen	67	8	24	12	7	6	10
3 und mehr Wohnungen	122	7	40	27	17	21	10
Wohnheime	4	-	2	1	1	-	-
Insgesamt	1 889	616	572	306	160	89	146

19. Baufertigstellungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Vorwiegende Art der Beheizung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Ge- bäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Fernheizung	46	429	15	1	30	412
Blockheizung	4	52	1	-	3	51
Zentralheizung	1 815	2 482	1 666	65	84	686
Etagenheizung	10	34	4	1	5	28
Einzelraumheizung	8	8	8	-	-	-
ohne Heizung	2	2	2	-	-	-
Insgesamt	1 885	3 007	1 696	67	122	1 177

Noch: 19. Baufertigstellungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

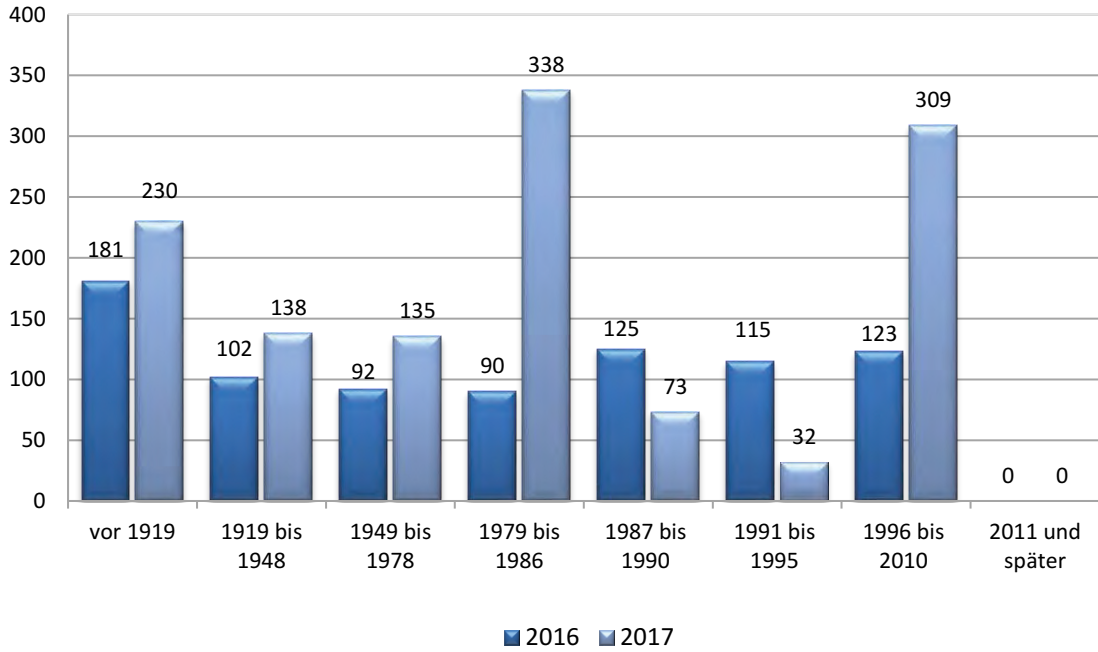
Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Ge- bäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Keine Energie	2	2	2	-	-	-
Öl	13	30	12	-	1	18
Gas	921	1 426	831	30	60	535
Strom	21	21	21	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	46	429	15	1	30	412
Geothermie	153	174	143	7	3	17
Umweltthermie ²⁾	627	744	587	19	21	119
Solarthermie	13	17	11	1	1	4
Holz	80	112	67	9	4	27
Biogas	2	2	2	-	-	-
Sonstige Biomasse	2	2	2	-	-	-
Sonstige	5	48	3	-	2	45
Insgesamt	1 885	3 007	1 696	67	122	1 177

Noch: 19. Baufertigstellungen für Wohngebäude 2017 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Überwiegend verwendeter Baustoff	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Ge- bäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Ziegel	758	1 034	683	32	43	287
Kalksandstein	98	643	52	4	42	583
Porenbeton	611	771	572	21	18	157
Leichtbeton/Bims	17	26	15	-	2	11
Stahl	2	2	2	-	-	-
Stahlbeton	60	148	48	4	8	92
Holz	325	357	312	6	7	33
Sonstiger Baustoff	14	26	12	-	2	14
Insgesamt	1 885	3 007	1 696	67	122	1 177

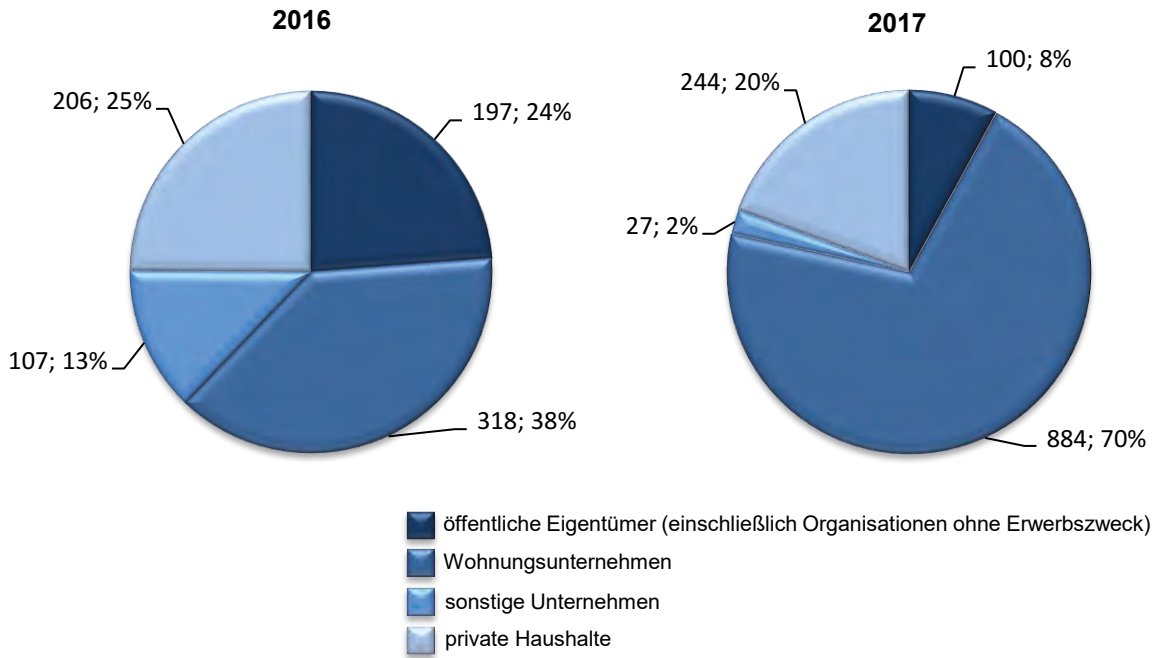
1) ohne Wohnheime - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

**Abgang von Wohnungen in ganzen Wohngebäuden
2016 und 2017 nach Baujahren
(ohne Nutzungsänderungen)**



Thüringer Landesamt für Statistik

**Abgang von Wohnungen in ganzen Wohngebäuden
2016 und 2017 nach Eigentümern
(ohne Nutzungsänderungen)**



Thüringer Landesamt für Statistik

20. Abgang von Gebäuden 2017 nach Gebäudearten, Eigentümern und Baujahren

Gebäudeart Eigentümer Baujahresgruppe	Bauabgang insgesamt einschließlich Nutzungsänderungen				Darunter Bauabgang ganzer Gebäude ohne Nutzungsänderungen			
	Gebäude/ Gebäude- teile	Wohnungen		Nutz- fläche	Gebäude	Wohnungen		Nutz- fläche
		insgesamt	Wohn- fläche			insgesamt	Wohn- fläche	
	Anzahl		100 m ²		Anzahl		100 m ²	
Wohnbau								
Wohngebäude zusammen ¹⁾	259	1 422	891	174	212	1 255	779	145
davon entfielen auf								
öffentliche Eigentümer	24	115	74	16	19	99	61	12
Wohnungsunternehmen	26	980	527	78	21	884	475	66
sonstige Unternehmen	18	42	32	9	13	27	22	6
private Haushalte	190	284	256	72	158	244	220	60
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	1	1	1	1	1	1	1
davon waren errichtet								
vor 1919	129	253	222	53	112	230	204	49
1919 - 1948	59	155	98	29	52	138	87	28
1949 - 1978	34	213	128	21	28	135	86	13
1979 - 1986	16	359	204	26	9	338	187	20
1987 - 1990	11	98	60	12	4	73	43	1
1991 - 1995	4	33	26	-	3	32	22	-
1996 - 2010	6	311	153	34	4	309	151	34
2011 und später	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau								
Nichtwohngebäude zusammen	521	71	54	1 933	230	12	9	873
davon entfielen auf								
Anstaltsgebäude	9	1	1	77	2	-	-	30
Büro- und Verwaltungsgebäude	33	7	7	218	12	-	-	75
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	156	3	1	313	80	-	-	166
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	204	47	36	920	91	12	9	436
Sonstige Nichtwohngebäude	119	13	9	406	45	-	-	166
davon entfielen auf								
öffentliche Eigentümer	48	12	8	256	37	11	7	156
Unternehmen	96	7	7	731	54	1	1	357
private Haushalte	362	49	36	780	130	-	-	234
Organisationen ohne Erwerbszweck	15	3	2	166	9	-	-	126
davon waren errichtet								
vor 1919	137	22	15	320	67	11	7	165
1919 - 1948	72	14	9	222	44	1	1	92
1949 - 1978	126	18	12	573	71	-	-	362
1979 - 1986	62	4	5	301	20	-	-	107
1987 - 1990	56	1	1	213	14	-	-	68
1991 - 1995	43	3	3	177	12	-	-	71
1996 - 2010	25	9	9	126	2	-	-	9
2011 und später	-	-	-	-	-	-	-	-

1) einschließlich Wohnheime

21. Abgang von Gebäuden 2017 nach Kreisen
einschließlich Nutzungsänderungen

Jahr	Bauabgang insgesamt		Abgang ganzer Gebäude							
	Kreisfreie Stadt	Gebäude/ Gebäude- teile	Woh- nungen	Wohngebäude					Nichtwohngebäude	
				insgesamt		darunter mit ... Wohnung(en)			Ge- bäude	Nutz- fläche
				Ge- bäude	Woh- nungen	1	2	3 und mehr ¹⁾		
Landkreise	Land	Anzahl							100 m ²	
1995	1 707	961	352	733	179	81	91	1 244	8 932	
1996	1 873	1 002	331	814	156	66	109	1 395	7 829	
1997	2 283	1 296	408	1 058	230	74	103	1 710	9 180	
1998	2 639	1 592	487	1 290	294	76	113	1 999	10 901	
1999	2 530	1 728	478	1 509	269	67	140	1 860	9 231	
2000	2 427	1 412	499	1 220	303	77	119	1 830	8 202	
2001	2 406	3 442	601	3 257	287	69	243	1 694	7 806	
2002	2 282	6 292	674	6 097	231	61	380	1 546	6 220	
2003	2 012	3 682	627	3 554	256	72	298	1 322	5 946	
2004	1 965	5 748	727	5 543	230	52	443	1 152	5 529	
2005 ²⁾	1 951	9 058	945	8 684	188	61	695	893	4 294	
2006	1 579	5 869	701	5 650	174	48	477	779	3 564	
2007	1 499	5 797	650	5 469	169	49	431	767	3 575	
2008	1 360	3 880	535	3 720	182	32	321	775	4 266	
2009	1 366	3 707	541	3 556	193	38	308	788	4 050	
2010	1 094	2 032	428	1 945	196	43	188	633	3 470	
2011	1 093	1 556	368	1 489	204	37	127	694	3 145	
2012	1 056	1 678	374	1 626	213	39	121	654	4 451	
2013	935	1 412	307	1 287	168	34	105	581	2 440	
2014	735	916	198	770	136	19	40	464	1 690	
2015	894	1 093	251	965	177	29	39	560	2 201	
2016	959	1 097	271	926	202	20	46	611	2 713	
Stadt Erfurt	50	29	14	24	12	-	2	33	121	
Stadt Gera	18	103	7	103	4	-	3	11	108	
Stadt Jena	36	17	7	14	6	-	1	25	62	
Stadt Suhl	6	71	2	71	-	-	2	4	16	
Stadt Weimar	9	10	4	8	2	-	2	5	30	
Stadt Eisenach	7	225	6	225	1	-	5	1	9	
Eichsfeld	45	20	14	16	13	-	1	26	74	
Nordhausen	22	17	4	16	2	1	1	17	70	
Wartburgkreis	22	40	7	40	4	-	3	15	103	
Unstrut-Hainich-Kreis	41	19	12	14	11	-	1	25	68	
Kyffhäuserkreis	21	43	4	33	3	-	1	13	34	
Schmalkalden-Meiningen	54	52	20	43	13	5	2	25	100	
Gotha	23	14	3	7	1	1	1	18	43	
Sömmerda	68	26	24	24	24	-	-	42	100	
Hildburghausen	8	2	1	2	-	1	-	7	29	
Ilm-Kreis	59	146	18	145	12	2	4	37	95	
Weimarer Land	54	17	10	12	9	-	1	41	137	
Sonneberg	3	1	-	-	-	-	-	3	14	
Saalfeld-Rudolstadt	32	59	10	54	6	1	2	22	132	
Saale-Holzland-Kreis	63	70	21	52	12	2	7	37	168	
Saale-Orla-Kreis	61	117	17	78	11	2	4	34	103	
Greiz	51	155	16	139	11	-	5	31	79	
Altenburger Land	27	240	10	177	3	1	6	14	79	
Thüringen	780	1 493	231	1 297	160	16	54	486	1 772	
davon										
kreisfreie Städte	126	455	40	445	25	-	15	79	345	
Landkreise	654	1 038	191	852	135	16	39	407	1 427	

1) ohne Wohnheime - 2) Antwortausfälle haben vor allem 2003 und 2004 zu Untererfassungen geführt. Die betreffenden Meldungen wurden nachträglich dem Jahr 2005 zugeordnet.

22. Abgang von Gebäuden 2017 nach Kreisen
ohne Nutzungsänderungen

Jahr	Insgesamt		Abgang ganzer Gebäude						
	Gebäude/ Gebäude- teile	Woh- nungen	Wohngebäude					Nichtwohngebäude	
			insgesamt		darunter mit ... Wohnung(en)			Ge- bäude	Nutz- fläche
			Ge- bäude	Woh- nungen	1	2	3 und mehr ¹⁾		
Anzahl								100 m ²	
1995	1 197	601	273	520	151	63	58	848	8 013
1996	1 665	830	304	732	147	61	96	1 242	7 472
1997	1 805	1 032	352	892	214	61	76	1 304	8 234
1998	2 075	1 286	431	1 104	279	67	81	1 499	9 678
1999	1 996	1 506	438	1 388	257	60	119	1 369	7 807
2000	1 918	1 182	462	1 113	290	67	105	1 360	7 149
2001	1 914	3 227	557	3 152	267	61	228	1 247	6 695
2002	1 804	6 084	642	6 012	218	57	366	1 100	5 292
2003	1 620	3 473	585	3 423	246	57	281	972	5 076
2004	1 570	5 580	691	5 441	218	42	429	793	4 667
2005 ²⁾	1 516	8 749	902	8 455	170	54	677	502	3 471
2006	1 199	5 721	667	5 572	160	39	467	433	2 799
2007	1 159	5 594	619	5 386	155	43	421	458	2 662
2008	1 076	3 758	514	3 673	171	28	315	512	3 436
2009	1 112	3 607	519	3 508	181	34	302	556	3 391
2010	846	1 916	399	1 892	179	39	181	414	2 679
2011	842	1 441	343	1 402	196	31	116	468	2 473
2012	795	1 606	357	1 592	203	37	116	410	3 774
2013	652	1 291	288	1 251	157	31	100	317	1 573
2014	490	822	184	749	126	18	38	233	894
2015	616	968	225	908	161	26	32	309	1 511
2016	591	915	228	828	171	16	38	286	1 373
Stadt Erfurt	32	22	13	21	12	-	1	16	56
Stadt Gera	12	100	4	100	1	-	3	8	103
Stadt Jena	20	6	5	5	5	-	-	11	12
Stadt Suhl	3	71	2	71	-	-	2	1	1
Stadt Weimar	4	8	4	8	2	-	2	-	-
Stadt Eisenach	7	225	6	225	1	-	5	1	9
Eichsfeld	25	17	12	14	11	-	1	8	22
Nordhausen	8	15	3	14	2	-	1	4	17
Wartburgkreis	10	39	6	39	3	-	3	4	44
Unstrut-Hainich-Kreis	27	17	11	13	10	-	1	12	20
Kyffhäuserkreis	13	38	4	33	3	-	1	5	10
Schmalkalden-Meiningen	43	47	20	43	13	5	2	14	65
Gotha	7	5	2	5	1	-	1	3	9
Sömmerda	55	25	24	24	24	-	-	29	73
Hildburghausen	2	2	1	2	-	1	-	1	1
Ilm-Kreis	43	146	18	145	12	2	4	21	50
Weimarer Land	25	14	10	12	9	-	1	12	19
Sonneberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	14	53	9	53	5	1	2	5	87
Saale-Holzland-Kreis	50	65	20	51	11	2	7	25	122
Saale-Orla-Kreis	52	110	16	76	11	1	4	26	78
Greiz	34	140	13	127	9	-	4	17	54
Altenburger Land	19	235	9	174	3	1	5	7	23
Thüringen	505	1 400	212	1 255	148	13	50	230	873
davon									
kreisfreie Städte	78	432	34	430	21	-	13	37	181
Landkreise	427	968	178	825	127	13	37	193	692

1) ohne Wohnheime - 2) Antwortausfälle haben vor allem 2003 und 2004 zu Untererfassungen geführt. Die betreffenden Meldungen wurden nachträglich dem Jahr 2005 zugeordnet.

